

Das informative Automagazin für Hannover und die Region

Hannover

mobilität

14

Dez./Jan. 2012/13 · Tel. 05121-518521
www.teamschroedel.de
info@teamschroedel.de

**kostenlos zum
Mitnehmen!**

Tolle Gewinne!!!

**5x2
Eintrittskarten
zur**

ABF 
Seite 2

*Weltrekordler
aus Hannover*



Story über die
Rekonstruktion des
Hanomag Diesel
Rekordwagens in Störy

ab Seite 12

Im Test

VW Golf 7



ab Seite 7

Renault Clio



ab Seite 4

Neu

Toyota Auris



Seite 6

Lamborghini Aventador



Seite 4

**Geschenktipps
für Autofans**



ab Seite 18

**Alles OK für die
Fahrt im Schnee?**



Seite 25

**Saisonabschluss:
ADAC-Oldietreffen**



ab Seite 14

**Technik erklärt:
Die Standheizung**



Seite 30



Danke

Zum Jahresende ist traditionell eine gute Gelegenheit, Danke zu sagen:

Wir, das Team der **HANNOVERmobil**, bedanken uns bei Ihnen, liebe Leser, dass Sie uns so zahlreich die Treue halten und uns mit Anregungen und Feedback helfen, das abwechslungsreiche und informative

Automagazin für die Region zu schaffen. Und wir bedanken uns bei Ihnen, liebe Inserenten, dass Sie die **HANNOVERmobil** als Werbemedium nutzen und freuen uns auf die weitere Zusammenarbeit im neuen Jahr.



Thomas Schroedel, Herausgeber

Impressum



Herausgeber

Team Schroedel
Kehrwiederwall 10
31134 Hildesheim

Anzeigen- und Redaktionsleitung

Thomas Schroedel (V.i.S.d.P.)
Tel.: 05121 518 521
Email: info@teamschroedel.de

Satz und Druckvorstufe

Bultmann & Wenzel
Agentur für Kommunikation
Feldstraße 15, 30880 Laatzen
www.bultmannundwenzel.com
mail@bultmannundwenzel.com

Druck

Oppermann-Druck
Gutenbergstr. 1
31552 Rodenberg



*Wir wünschen Ihnen allen
besinnliche Weihnachtstage,
einen guten Rutsch ins Jahr 2013 -
und viel Spaß beim
Lesen der aktuellen Ausgabe!*

Verlosung

Diesmal verlosen wir 5 x 2 Eintrittskarten zur ABF, der Freizeitmesse in Hannover, die Ende Januar unter anderem wieder mit den Autotagen und einer Caravan & Camping Schau lockt (siehe Seite 17).

Und das müssen Sie tun, um zu gewinnen: schreiben Sie uns bis zum 23. Januar 2013, wo Sie die aktuelle Ausgabe der HANNOVERmobil erhalten haben, dazu Ihren Namen und Anschrift/Telefon per Postkarte an Team Schroedel, Kehrwiederwall 10, 31134 Hildesheim oder per Mail an info@TeamSchroedel.de

Ihre Daten werden nicht weitergegeben, sie dienen nur zur Benachrichtigung im Gewinnfall.

Gewinner!

Die Fulda Bobby Cars aus unserer letzten Verlosung haben gewonnen:

Oliver Bergmann
aus Barsinghausen
Hans-Jürgen Walden
aus Hannover

Herzlichen Glückwunsch!

BRÄUER
Motorradsport
Industriestraße 4
31180 Emmerke/Hildesheim
Tel.: 0 51 21 / 4 73 77 | Fax: 0 51 21 / 4 73 78
www.braeuer-motorrad-sport.de

**EINLADUNG ZUM
NIKOLAUS-
8.12.12 TAG**

50 € GUTSCHEIN* HERUNTERLADEN UND WÄHREND DER
KTM POWERDAYS VOM 01.12.12 BIS 15.01.13 FÜR
KTM POWERWEAR UND POWERPARTS
BEI UNS EINLÖSEN!
WWW.KTM.COM/POWERDAYS

* Gutschein downloaden, ausfüllen und mitbringen. 1 Gutschein pro Person.
Mindesteinkaufswert 200,00 €, Aktionszeitraum 01.12.12 - 15.01.13.

KTM

KTM POWERWEAR KTM POWERPARTS KTM RIDE ORANGE
KTM ORIGINAL SPARE PARTS KTM FINANCE



96-Chefcoach Mirko Slomka fährt VW Multivan

Fotos: Hersteller

Mirko Slomka wird Markenbotschafter von Volkswagen Nutzfahrzeuge. Der Cheftrainer des Bundesligisten Hannover 96 kam Ende Oktober ins Volkswagen Werk Hannover, um seinen Multivan abzuholen.

Slomka ist künftig mit einem „Edition 25“ unterwegs, der mit dem typisch-trendigen Design besticht: Candyweiß lackiert, mattschwarzes Dach und 18-Zoll-Leichtmetallräder vom Typ „Azev“, schwarze Türgriffe, abgedunkelte Rückleuchten und Privacy Verglasung im Fahrgastraum – ausgestattet mit einem 2,0 l / 204 PS Motor und 7-Gang-Direktschaltgetriebe (DSG).

Jens Ocksen, Produktionsvorstand der Marke, übergab das Fahrzeug an Slomka und

betonte: „Mirko Slomka verkörpert den modernen Trainertyp, der Talente erkennt, sie motiviert und aus ihnen ein schlagkräftiges Team formt, das mit Teamgeist die Spitze der Bundes- und Europaliga stürmt. Dynamik, Leistung und Lebensgefühl – das verbindet unsere Marke mit Mirko Slomka und Han-

nover 96.“ Und Mirko Slomka outete sich als begeisterter VW-Bus-Fahrer: „Mit Volkswagen Nutzfahrzeuge verbinde ich schon seit Langem eine gute Zusammenarbeit. Diese Partnerschaft wollen wir nun ausbauen. Ich hatte schon oft die Gelegenheit, Modelle wie den Amarok und Multivan auszupro-

bieren. Der Multivan passt ideal zu meinen Bedürfnissen mit Familie und Sport. Mein Sohn war vom Probewagen California so begeistert, dass wir die erste Nacht im Auto übernachten mussten. Der Multivan Edition 25 ist für mich die Verbindung zwischen Sportlichkeit und Lebensgefühl.“



Premium Gebrauchte in Bestform!

Direkt am Volkswagen Werk – über 5.000 Angebote sofort verfügbar.

Ob Caddy®, Multivan, Crafter oder Amarok: Hier finden Sie Ihren Traumwagen in vielen Farben, Motorisierungen und Ausstattungen. Wenige Kilometer inklusive!



Inzahlungnahme aller Fabrikate

Gebraucht, gut, günstig!

TradePort Hannover

Premium Gebrauchtwagen

Gebraucht, gut, günstig



Nutzfahrzeuge

Stelinger Straße 1, direkt am Volkswagen Werk · 30419 Hannover-Stöcken · Tel. 0511 7982450 · www.vw-tradeport.de/hannover

Der Produktname Caddy® ist ein eingetragenes Markenzeichen von Caddie S.A. und wird von Volkswagen Nutzfahrzeuge mit freundlicher Genehmigung von Caddie S.A. benutzt.



neu

Lamborghini Aventador LP 700-4 Roadster: Das ultimative Open-Air Fahrerlebnis



Zahlenwerk: Nachdem das Coupé des Lamborghini Aventadors seit 2011 bereits 1300 mal verkauft wurde, erscheint jetzt der Roadster. Die zwei weniger als 6 Kilo schweren Dachteile des Hardtops lassen sich in wenigen Sekunden entfernen – und lassen den Lambo so zum derzeit schnellsten Cabrio werden: der Aventador LP 700-4 Roadster beschleunigt von 0 auf 100 km/h in glatten 3 Sekunden und er-

reicht eine Höchstgeschwindigkeit von 350 km/h. Seine Power zieht er aus einem mittig eingebauten V12-Saugmotor mit 6,5 Litern Hubraum und 700 PS, die über die dicken Puschen im Format 20 Zoll vorne und 21 Zoll hinten eindrucksvoll auf die Straße gebracht wird.

Der neue Aventador Roadster ist ab sofort bei jedem Lamborghini Händler zu einem Preis von 300.000 Euro – plus Steuern – bestellbar.

Renault Clio Tce 90 – „Coole Karre“

Von THOMAS SCHROEDEL

Die Arbeitsanweisung an Laurens van den Acker war klar formuliert: der neue Leiter der Renault-Designabteilung sollte schöne Autos entwerfen. Was er darunter verstand, zeigte die Studie DeZir auf dem Pariser Automobilsalon 2010: ein kraftvoll gezeichneter Sportwagen mit Stil und Emotionen, der zum spontanen Zücken des Scheckheftes bei den Besuchern führte. Zu kaufen gibt es ihn bis heute nicht – dafür aber seit Mitte November den neuen Renault Clio, der in seiner Gestaltung starke Anleihen am DeZir genommen hat.

Die Front ziert das neue Markengesicht des französischen Autobauers, mit großem Renault-Rhombus und coolem Tagfahrlicht rechts und links unter der Chromspange. Die Radkästen sind schwungvoll herausgearbeitet, wodurch optisch im Bereich der Türen eine Taille entsteht, die durch die untere Beplankung noch betont wird. Und alles mündet dann in einem Heck, das durch seine starke Schulterpartie vor Sportlichkeit nur so strotzt. Der vom Autohaus CarUnion zur Verfügung gestell-

te Testwagen hat außerdem das bei der Studie verwendete verführerische DeZir-Rot – welches dem Clio hervorragend steht.

Farbenfroh geht es auch im Innenraum zu: Armaturenbrett und Türverkleidungen sind ebenfalls in Rot gehalten und bilden damit einen schönen Kontrast zu den schwarzen Klavierlack-Akzenten an Mittelkonsole und Lenkrad. Wem das nicht gefällt, der kann sich aber auch gerne eine andere Farbzusammenstellung aussuchen: genau wie viele moderne Lifestyle-Autos bietet auch der Clio hier diverse Möglichkeiten der Individualisierung. Immer an Bord ist das 7-Zoll-Touch-Display, das in Form und Gestaltung modernen Tablet-PC's ähnelt. Und das – je nach Ausstattung – auch ähnlich viele Funktionen bietet: Navi, Entertainment, Kommunikation und mit diversen Apps kann man noch weitere Spielereien installieren.

Wichtiger als die Tasten des „Media-Nav“ ist jetzt aber erstmal der Startknopf. So sportlich der Clio optisch auch daher kommt, ein Blick ins Datenblatt sorgt für Ernüchterung: ein Winz-Motörchen mit nicht mal 900 Kubikzentimetern und drei Zylindern soll da unter der Haube für Vortrieb sorgen – Downsizing schön und gut, aber da habe ich etwas mehr erwartet. Das komplett neu entwickelte Aggregat zerstreut aber ziemlich rasch meine Bedenken: mit 90 PS ist der knapp 1,1 Tonnen leichte Clio gut motorisiert, und weil die 135 Nm Drehmoment dank Turbo bereits bei 2500 Touren anliegen, kann man quirlig durch den Verkehr wuseln. Und wenn man mit Hilfe des serienmäßigen 5-Gang-Getriebes öfter die Gänge wechselt, kommt man auch

Wichtiger als die Tasten des „Media-Nav“ ist jetzt aber erstmal der Startknopf. So sportlich der Clio optisch auch daher kommt, ein Blick ins Datenblatt sorgt für Ernüchterung: ein Winz-Motörchen mit nicht mal 900 Kubikzentimetern und drei Zylindern soll da unter der Haube für Vortrieb sorgen – Downsizing schön und gut, aber da habe ich etwas mehr erwartet. Das komplett neu entwickelte Aggregat zerstreut aber ziemlich rasch meine Bedenken: mit 90 PS ist der knapp 1,1 Tonnen leichte Clio gut motorisiert, und weil die 135 Nm Drehmoment dank Turbo bereits bei 2500 Touren anliegen, kann man quirlig durch den Verkehr wuseln. Und wenn man mit Hilfe des serienmäßigen 5-Gang-Getriebes öfter die Gänge wechselt, kommt man auch



Fotos: Schroedel

neu



Renault Clio TCe 90

Hubraum	898 ccm
Leistung.....	90 PS (66 kW)
Max. Drehmoment	135 Nm bei 2500 U/min
Höchstgeschwindigkeit	182 km/h
Beschleunigung	12,2 Sek. (0 – 100 km/h)
L x B x H	4.063 x 1.732 x 1.448 mm
Kofferraum:	300 bis 1.146 l
Verbrauch.....	4,5 l / 100 km
CO ₂ Emission:	105 g/km
Preis	ab 16.300,- Euro (Ausstattung Dynamique)

Alle Angaben sind Werksangaben



Trés Chic: Armaturenbrett und Türverkleidungen lassen sich farblich absetzen und bilden damit einen schönen Kontrast zu den schwarzen Klavierlack-Akzenten an Mittelkonsole und Lenkrad.

außerorts zügig voran. Dann allerdings auch auf einen etwas höheren Verbrauch.

Folgt man hingegen den Schalthinweisen im Display und hat die ECO-Taste gedrückt, kann man einen Verbrauch von 4,5 Litern auf 100 km erreichen: Downsizing schön und gut!

Ordentliche 300 bis großzügige 1146 Liter Gepäck bekommt man in den Kofferraum des Clio, nachdem man die

hohe Ladekante überwunden hat. Die sorgt aber neben weiteren Karosserieverstärkungen und diversen Sicherheitssystemen dafür, dass der neue Clio 5 Sterne im verschärften Euro NCAP-Crashtest erhalten hat – als eins der sichersten Fahrzeuge seiner Klasse.

Ebenso sicher ist, dass Clio-Fahrer ähnliche Erfahrungen machen, wie ich beim Fotografieren des Testwagens: ein Spaziergänger mit Hund hebt

den Daumen und ruft herüber: „Coole Karre!“ Larenz von den Acker hat seinen Job gut gemacht.

Fazit:

Mit dem neuen Clio ist Renault ein toller Wurf gelungen. Das sportliche Design sorgt für einen „Haben-Wollen-Effekt“ und der sparsame aber agile Dreizylinder sowie die faire Preisgestaltung fürs „Haben-Können“.



Ordentliche 300 bis großzügige 1146 Liter Gepäck bekommt man in den Kofferraum des Clio – nachdem man die hohe Ladekante überwunden hat.

DAS ERSTE MAL VERGISST MAN NIE. DER NEUE RENAULT CLIO.



Der neue Renault Clio Gewinner des Goldenen Lenkrads 2012**

RENAULT CLIO EXPRESSION 1.2 16V 75

Monatlich schon ab

99,- €

inkl. Renault relax Paket*

• 4 Jahre Wartung • 4 Jahre Garantie



Anzahlung 2.820 – €, Nettodarlehensbetrag 10.173,- €, monatliche Rate 99,- €, Laufzeit 48 Monate, Gesamtlaufleistung 40.000 km, Schlussrate 6.170,- €, eff. Jahreszins 1,99 %, Sollzinssatz (gebunden) 1,98 %, Bearbeitungsgebühr max. 0 %, Gesamtbetrag 10.823,- €. Ein Finanzierungsangebot der Renault Bank für Privatkunden.

Gesamtverbrauch (l/100 km): innerorts 7,0, außerorts 4,7, kombiniert 5,5; CO₂-Emissionen kombiniert: 127 g/km (Werte nach VO (EG) 715/2007).

CARUNION

www.carunion.de

GmbH



FILIALE VAHRENWALD

Vahrenwalder Straße 286-288 · 30179 Hannover · Tel.: 05 11 - 639793-0

FILIALE DÖHREN

Wagenfeldstraße 15 · 30519 Hannover · Tel.: 05 11- 98473-0



*Enthalten sind ein Renault Plus Garantie PLUS Vertrag (Anschlussgarantie nach der Neuwagengarantie inkl. Mobilitätsgarantie) sowie alle Kosten der vorgeschriebenen Wartungsarbeiten für die Vertragsdauer (48 Monate bzw. 40.000 km ab Erstzulassung gemäß Vertragsbedingungen). **AUTO BILD und BILD am SONNTAG verleihen Renault das Goldene Lenkrad 2012, Quellen: AUTO BILD Nr. 45/2012 und BILD am SONNTAG Nr. 46/2012. Abb. zeigt Renault Clio Luxe mit Sonderausstattung.



neu

Fotos: Hersteller

Der neue Toyota Auris: Hybrid günstiger als Diesel

Zu Preisen ab 15.950 Euro kommt der neue Toyota Auris im Januar zu den Händlern. Die zweite Modellgeneration des Kompaktwagens ist damit in der jetzt 5-türigen Basisversion um 700 Euro günstiger als das Vorgängermodell. Zudem verfügt das Einstiegsmodell über einige neue Ausstattungsdetails wie LED-Tagfahrlicht oder einen Berganfahrassistenten.

Insgesamt bietet Toyota für den neuen Auris neben einer START Edition die fünf Ausstattungslinien Auris, Cool, Life, Life Plus und Executive an.

Beginnend bei der Ausstattung Life ist neben den bewährten Diesel- und Benzinaggregaten auch eine Hybridvariante erhältlich, die ab einem Preis von 22.950 Euro angeboten wird und damit erstmalig günstiger ist als der vergleichbare Dieselan-



trieb mit 2,0 l Hubraum. Neben dem preisgekrönten Hybridantrieb bietet Toyota für den neuen Auris alternativ zwei Dieselmotoren mit 1,4 und 2,0 Liter Hubraum sowie zwei Benzinern mit 1,33 und 1,6 Liter Hubraum an. Toyota erwartet, dass sich die deut-

lichen Kunden zu etwa einem Drittel für den Hybridantrieb entscheiden.

Damit würde sich der Hybrid endgültig als vollwertiger Antrieb im größten Marktsegment etablieren.

Mit seinem selbstbewussten und dynamischen

Design gehört der neue Auris zu den niedrigsten Fahrzeugen in der Kompaktklasse. Den Japanern ist es gelungen, die Höhe um 55 Millimeter zu reduzieren. Dadurch wird eine bessere Aerodynamik ermöglicht, die in einem cW-Wert von 0,28 ihren Niederschlag findet. Für bessere Handling-Eigenschaften sorgt der niedrige Schwerpunkt, die Aerodynamik für geringere Verbrauchswerte. Mehr Raum, größerer Komfort und eine fühlbar bessere Materialanmutung werden im Interieur geboten. So wurde die Sitzposition für den Fahrer optimiert, während der Knieraum hinten gleichzeitig um 20 Millimeter anwuchs. Zugleich gelang es, den Laderaum um 90 Millimeter zu verlängern. Alle Fließheckvarianten des Auris bieten nun ein Koffervolumen von 360 Litern.

**Der neue Toyota Auris:
ab 19. Januar bei uns!**



TOYOTA Service

TÖBBEN GmbH
AUTOHAUS

**auto
motor
und
sport**

TOYOTA - Werkstatt - Test 09/2008:
-empfehlenswert-

Unfallreparatur ■

für alle Marken ■ Schulenburger Landstr. 139A
30165 Hannover

Einbrennlackierungen ■ Telefon: 05 11/ 63 00 67

Kfz-Service für alle Marken ■ www.toebben-autohaus.de

Günstige Rädereinlagerung ■





Opel ADAM: Lifestyle von Opel

Es wird trendig bei Opel: Mit dem ADAM wagt sich die Marke in das wachsende Segment der kleinen Lifestyle-Fahrzeuge. Der Neuling ist wendig und kompakt, im Innenraum sollen vier Personen ein – für ein Fahrzeug dieser Klasse – großzügiges Raumgefühl genießen.

Außerdem bietet der im Werk Eisenach gebaute ADAM Premium-Technologien, die normalerweise nur in höheren Fahrzeugsegmenten zu finden sind. Dazu

gehört das neue IntelliLink-Onboard-Infotainment-System, das die Integration von Smartphones ermöglicht, ein Parkassistent, der das

Fahrzeug automatisch in die Parklücke lenkt und mit einem Toter-Winkel-Warner gekoppelt ist, sowie eine serienmäßige Servolenkung mit

besonders leichtgängigem CITY-Modus. Außerdem an Bord: Der integrierte FlexFix-Fahrradträger.

Zum Marktstart im Januar 2013 gibt's drei Benzinmotoren (70, 87 und 100 PS), jeweils mit Fünfgang-Schaltgetriebe. Alle Aggregate sind auf Wunsch auch mit ecoFLEX-Technologiepaket inklusive Kraftstoff sparendem Start/Stop System erhältlich.

Die Preise für den ADAM beginnen bei 11.500,- Euro.



VW Golf 1.4 TSI – die glorreiche Sieben

Von THOMAS SCHROEDEL

Volkswagen strotzt vor Selbstbewusstsein. Nennt den neuen Golf einfach nur „das Auto“. Eine Kampfansage an die Mitbewerber in der Klasse, der schon seine Vorgänger ihren Namen aufgedrückt haben. War der Golf in der Kompaktklasse doch seither das Referenz-Mobil.

Das Autohaus Bischoff & Hamel in Hannover hat mir den Golf 7 zum Testen zur Verfügung gestellt – und die

Ausfahrt soll zeigen, ob auch der neue wieder das Zeug zum Klassenprimus hat.

Äußerlich ist Golf Nummer 7 zweifelsfrei als Golf zu erkennen: sämtliche Zutaten des Bestsellers sind da (z.B. die „berühmteste C-Säule der Welt“), gegenüber dem Vorgängermodell ist er etwas konturierter gezeichnet, die 56 mm mehr in der Länge und 28 mm weniger in der Höhe lassen ihn insgesamt sportlicher erscheinen. Einen größeren Unterschied

zum Golf VI entdeckt man im Innenraum: die Qualitätsanmutung der verwendeten Materialien sowie die Verarbeitung sind nochmals besser, verdienen das viel strapazierte Prädikat „Premium“ - da ist Konzernbruder Audi A3 nicht mehr weit entfernt. Die Geschwister ähneln sich sowieso immer mehr, basiert doch auch der Golf, genau wie A3 und weitere Modelle des Konzerns, auf dem modularen Querbaukasten. Jenem Meisterwerk aus Inge-

nieurskunst und Controlling, das dank mannigfaltig genutzter Synergieeffekte dafür sorgt, dass der Golf 7 trotz vieler Verbesserungen nicht teurer ist als sein Vorgänger.

Zu diesen Verbesserungen zählt auch die serienmäßige Multikollisionsbremse, die ein Viertel aller Unfälle mit Personenschäden vermeiden kann. Bischoff & Hamel hat sich nicht lumpen lassen und den Test-Golf außerdem mit vielem vollgestopft, was die Zubehörliste an neuesten Er-

Fotos: Schroedel



Die im Gegensatz zum Vorgänger 56 mm mehr in der Länge und 28 mm weniger in der Höhe lassen den Golf 7 insgesamt sportlicher erscheinen.



neu



Der Gepäckraum fasst 380 bis 1270 Liter und lässt sich dank verstellbarem Ladeboden einfach beladen.

rungenschaften hergibt: den genialen ergoActive Sitz mit mannigfaltigen Verstellmöglichkeiten und Massagefunktion, das Sicherheitssystem „Front Assist“ mit Fahrzeugstopp- und City-Notbrems-System, den Parklenkassistenten „Park Assist“ und vieles mehr.

Zum Gas geben brauche ich noch keinen Assistenten, also los: Motor an und Gaspedal durchtreten: der nur 1,4 Liter große Benziner ent-

faltet bereits bei 1500 Umdrehungen sein maximales Drehmoment, spurtet energisch los, während ich das knackige 6-Gang-Getriebe durch die Kulisse flutschen lasse. Nach 8,4 Sekunden sind 100 km/h erreicht, der Golf könnte bis 212 webersprinten – aber halt, ich bin ja noch auf der Hildesheimer Straße...

Also ab auf den Südschnellweg und von da auf die Autobahn – immer im

VW Golf 1.4 TSI BlueMotion Technology

Hubraum	1.395 ccm
Leistung.....	140 PS (103 kW)
Max. Drehmoment	250 Nm bei 1.500 – 3.500 U/min
Höchstgeschwindigkeit	212 km/h
Beschleunigung	8,4 Sek. (0 – 100 km/h)
L x B x H	4.255 x 1.799 x 1.452 mm
Kofferraum:	380 bis 1.270 l
Verbrauch.....	5,0 l / 100 km
CO ₂ Emission:	119 g/km
Preis	22.525,- Euro (Ausstattungslineie Comfortline)

Alle Angaben sind Werksangaben



Verdient das Prädikat „Premium“: Das Cockpit wirkt edel und die Verarbeitung ist exzellent. Über den serienmäßigen Touchscreen lassen sich Musik- und Navigationsdaten verwalten, unter anderem mittels „Wischen“, wie beim Smartphone.

SPORT-Modus der Fahrprofilwahl. Hier spricht das Gaspedal schneller an, die Lenkung wird direkter und der Golf lebt seine sportliche Seite aus. Er kann aber – so muss das heute sein – auch sparsam: im ECO-Modus verliert er zwar etwas von

seiner Spritzigkeit, kommt dann aber dank serienmäßiger BlueMotion Technologie auch nur noch auf 5 Liter Durchschnittsverbrauch.

Und apropos Liter, das Gepäckabteil fasst davon 380 und nach Umklappen der Rücksitzbank sogar bis zu 1270. Der variable Ladeboden sorgt dabei für's einfache Beladen. Und bei größerer Fracht kann die Gepäckraumabdeckung ganz einfach unterm Ladeboden verstaut werden.

Fazit:

Golf Nummer 7 hat beste Chancen in der Klasse, die seinen Namen trägt, wieder Maßstäbe zu setzen: in Verarbeitung und Qualitätsanmutung, aber auch bei den sparsamen Motoren und den modernen Assistenzsystemen. Dass er dabei nicht teurer ist als sein Vorgänger, ist ein weiteres Kaufargument.



Der neue Golf* ist da.



Nur bei uns:
Ohne Zinsen
finanzieren.

Golf Trendline BlueMotion 1.2 TSI 63 kW (85 PS)

Kraftstoffverbrauch, l/100 km innerorts 5,9/außerorts 4,2/kombiniert 4,9/CO₂-Emissionen, g/km: kombiniert 113

Ausstattung: 2-Türer, schwarz, Radio „Composition Colour“ mit CD-Laufwerk, SD-Kartenschacht und 8 Lautsprecher u. v. m.

Hauspreis: 18.230,00 €¹

inkl. Selbstabholung in der Autostadt Wolfsburg,
zzgl. Zulassung

Anzahlung: 4.900,00 €

Einmalprämie KSB² (optional): 551,11 €

Nettodarlehensbetrag: 13.851,11 €

Sollzinssatz (gebunden) p. a.: 0,00 %

Effektiver Jahreszins: 0,00 %

Laufzeit: 48 Monate

Jährliche Fahrleistung: 10.000 km

Schlussrate: 8.523,11 €

Gesamtbetrag: 18.751,11 €

48 Monatsraten à 111,00 €³

inkl. Kreditschutzbrief Plus (optional)²

* Kraftstoffverbrauch des neuen Golf in l/100 km: kombiniert 5,2–3,8,
CO₂-Emissionen in g/km: kombiniert 122–99.

Vergleichbare Fahrzeuge
auch sofort lieferbar.

¹Angebot gilt auch bei gleichzeitiger Inzahlungnahme Ihres Gebrauchtwagens (ausgenommen Audi, Seat, Skoda) mit mindestens 6 Monaten Zulassungsdauer auf Ihren Namen. Angebot gilt nur für Einzelkunden, außer Sonderzielgruppen. ²Einmalprämie Kreditschutzbrief Plus (optional), Versicherungsleistungen gemäß Bedingungen der Cardif Allgemeine Versicherung / Cardif Lebensversicherung, Stuttgart: HRB 18173/18182. ³Ein Angebot der Volkswagen Bank GmbH, Gifhorn Str. 57, 38112 Braunschweig, für die wir als ungebundener Vermittler gemeinsam mit dem Kunden die für die Finanzierung nötigen Vertragsunterlagen zusammenstellen. Das Angebot gilt für Privatkunden und gewerbliche Einzelabnehmer mit Ausnahme von Sonderkunden für ausgewählte Modelle. Nähere Informationen erhalten Sie unter www.volkswagenbank.de und bei uns. Abbildung zeigt Sonderausstattungen gegen Mehrpreis.



Das Auto.

Volkswagen Automobile Hannover

Autohaus Podbi 306
Podbielskistr. 306
Tel. 0511/5 47 40-150

Autohaus Nordstadt
Vahrenwalder Str. 203
Tel. 0511/3 58 58-70

Autohaus Bischoff & Hamel*
Hildesheimer Str. 349
Tel. 0511/86 09-170

Autohaus Burgwedel
Kokenhorststr. 2
Tel. 05139/80 86-10

Autohaus Langenhagen
Friesenring 4/8
Tel. 0511/72 66 68-199

Autohaus Lehrte
Rudolf-Petzold-Ring 1
Tel. 05132/50 06-444

* Volkswagen Agentur für Nordstadt

www.volkswagen-hannover.de



neu

Mercedes-Benz GL-Klasse: „Geländegängige S-Klasse“

Fotos: Hersteller

Der in der internationalen Berichterstattung oft als „hochgeländegängige, sieben-sitzige S-Klasse“ titulierte GL steht seit Ende November als überarbeitetes Modell bei den Händlern – mit besserem Preis-Leistungs-Verhältnis. So beträgt beim Dieselmotorenmodell GL 350 BlueTEC 4MATIC der Kundenvorteil im Vergleich zum Vorgänger bei erweiterter Serienausstattung rund 4.000,- Euro, dank zahlreicher Ausstattungen, die beim Vorläufer nicht oder nur gegen Auf-

preis lieferbar waren (Schiebedach und Heckklappe elektrisch, beidseitiges EASY ENTRY, Akustik-Frontscheibe, Farbdisplay mit fotorealistischer Darstellung, mit Leder ARTICO bezogene Armaturentafel u.v.m.)

Auch neu: Die Motoren (258, 435 und 557 PS), die bei gestiegenen Leistungs- und Drehmomentwerten bessere Fahrleistungen mit gleichzeitig reduzierten Verbrauchswerten ermöglichen.

Die Preise für den GL beginnen bei 72.471,- Euro.



Ausstattungspaket „QV Sportiva“ für Giulietta und MiTo

Als der zutiefst abergläubische Südtaliener Ugo Sivocci bei der Targa Florio 1923 die Startnummer 13 für seinen Alfa Romeo Tipo RLS zugelost bekommt, denkt er zunächst über einen Startverzicht nach. Seine Mechaniker stimmen ihn um – sie pinseln ihm ein grünes vierblättriges Kleeblatt – das Quadrifoglio Verde – auf die Motorhaube. Er gewinnt und seitdem steht

das Kürzel QV im Programm von Alfa Romeo für die Modellversionen, die auf ganz besondere Weise Sportlichkeit, Design und Fahrspaß verkörpern. Aktuell sind das die Giulietta QV mit 235 PS und der MiTo QV mit 170 PS.

Mit dem neuen Ausstattungspaket „QV Sportiva“ lassen sich nun die meisten Varianten der Modelle Giulietta und MiTo optisch so aufwerten, dass sie den Topver-

sionen Alfa Romeo Giulietta QV und Alfa Romeo MiTo QV entsprechen.

Das Exterieur der Giulietta werten dabei unter anderem 18-Zoll-Leichtmetallräder, Sportfahrwerk, rot lackierte Bremssätteln sowie ein Dekorsatz mit dem legendären vierblättrigen Kleeblatt auf. Innen sorgen Sportpedale und das mit roten Nähten verzierte Sportlenkrad aus schwarzem Leder „Pieno

Fiore“ für noch mehr Fahrspaß. Der Vorteil im Vergleich zu den Listenpreisen der einzelnen Ausstattungsdetails beträgt dabei 1.410 Euro.

Auch der Alfa Romeo MiTo Turismo wird mit dem neuen Ausstattungspaket „QV Sportiva“ noch mehr zum Hingucker. Außen fallen 18-Zoll-Leichtmetallräder im Design „Quadrifoglio Verde 1“ und ein Logo mit Kleeblatt-Motiv auf. Im Innenraum gehören die Sitze des Topmodells Alfa Romeo MiTo QV zu den Paketinhalten. Wahlweise sind die Sitze mit Alcantara/Stoff oder mit hochwertigem Leder von Poltrona Frau mit grün-weißen Nähten bezogen. Das Ausstattungspaket „QV Sportiva“ für den Alfa Romeo MiTo kostet 1.450 Euro (Alcantara/Stoff) bzw. 1.800 Euro (Leder), der Kundenvorteil beträgt 870 Euro bzw. 1.020 Euro im Vergleich zu den Listenpreisen.



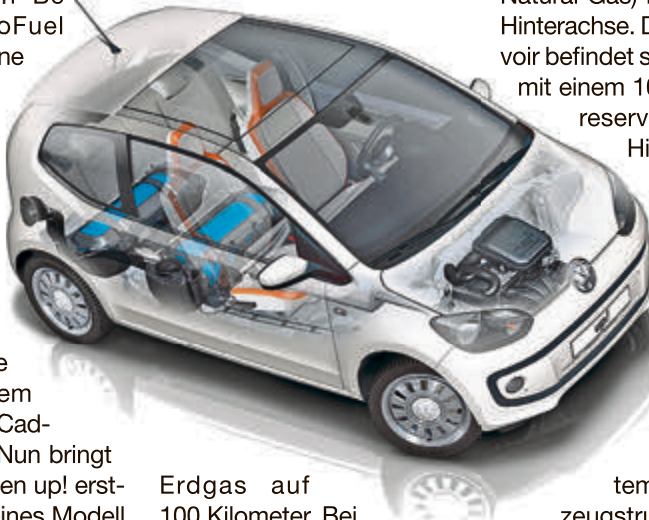


VW eco up! – Eines der saubersten Autos der Welt

Erdgasautos werden in Zeiten horrender Kraftstoffpreise immer beliebter, weil man mit ihnen nicht nur Geld spart, sondern auch die Umwelt schont. HANNOVER*mobil* stellt Ihnen in lockerer Reihenfolge Fahrzeuge mit serienmäßigem Erdgasantrieb vor, diesmal den VW eco up!.

Die Volkswagen Bezeichnung EcoFuel steht längst für eine der saubersten und günstigsten Arten, ein Auto zu fahren. Und zwar mit Erdgas (CNG – Compressed Natural Gas). Bislang blieben die EcoFuel-Antriebe dem Touran, dem Passat und dem Cad- dy vorbehalten. Nun bringt VW mit dem neuen up! erstmals ein sehr kleines Modell als EcoFuel-Version auf den Markt.

Mit seinem geringem Verbrauch und beeindruckenden CO₂-Bestwert von 79 g/km gehört der eco up! zu den saubersten Autos der Welt. Der technisch neu entwickelte 1,0-Liter-Dreizylinder- motor im vollwertigen Viersitzer leistet 68 PS (bei 6.200 U/min) und entwickelt ein maximales Drehmoment von 90 Nm. Der eco up! erreicht eine Höchstgeschwindigkeit von 164 km/h. So motorisiert verbraucht der eco up! nur 2,9 kg / 4,4 m³



Erdgas auf 100 Kilometer. Bei einem Preis von aktuell rund einem Euro pro Kilogramm Erdgas entstehen pro 100 km Kraftstoffkosten von lediglich drei Euro.

Möglich werden diese Bestwerte durch ein Fahrzeugkonzept mit Erdgas als Treibstoff und der serienmäßigen BlueMotion Technology von Volkswagen. Unter anderem beinhaltet dies ein Start-Stopp-System und Rekuperation. Gespeichert wird das Erdgas in zwei Unterflur- tanks mit einem Gesamtvolumen von 72 Liter respektive 11 kg CNG (Compressed

Natural Gas) im Bereich der Hinterachse. Das eine Reservoir befindet sich zusammen mit einem 10-Liter-Benzin- reservetank vor der Hinterachse, der zweite Erdgas- tank nutzt den Raum der Reserverad- mulde. Durch die perfekte Integration des EcoFuel-Systems in die Fahrzeugstruktur gibt es – außer dem Entfall der Re-

serveradmulde – keine weiteren Nutzungseinschränkungen.

Noch vor seiner Marktein- führung wurde der eco up! von gleich zwei Verbänden zum umweltfreundlichsten Fahrzeug 2012 gekürt: Neben dem Titel „Gesamtsieger“ in der VCD Umweltliste 2012 wurde der erdgasbe- triebene up! mit dem ACV- mobil Umweltpreis 2012 ausgezeichnet. Der Ein- stiegspreis für den Zweitürer eco up! liegt in Deutschland bei 12.950 Euro, die Preise für den Viertürer starten bei 13.430 Euro.



Mit Erdgas fahren und sparen!

Unterwegs in die Zukunft mit **enercity!**

Wir bieten mehr:

- Luftqualität – bis zu 80 Prozent weniger Schadstoffe im Vergleich zu herkömmlichen Fahrzeugen
- Komfort – spürbar weniger Motorlärm

enercity Contracting GmbH –
Ein Unternehmen der Stadtwerke Hannover AG
Kontakt: Frerich Brandes · Telefon 0511 - 430-1836
Informationen: www.enercity-contracting.de/cng

enercity

contracting



Rekonstruktion eines Rekordwagens

Hanomag Diesel

Fotos: Schroedel, Hanomag IG



Schon das Modell des Hanomag Diesel Rekordwagens im Maßstab 1:3 schindet mit der elegant geschwungenen Stromlinien-Karosserie Eindruck.

(tms). Verkleidete Räder, eine flache Kanzel für den Piloten und diese elegant geschwungene Stromlinien-Karosserie: der Hanomag Diesel Rekordwagen sieht schon im Stand richtig schnell aus! Dabei handelt es sich lediglich um ein Modell im Maßstab 1:3, das dort auf einem Sockel im Domizil der Hanomag IG in Störy steht. Immer in Blickweite der vier Herren, die einige Meter entfernt gerade mit vereinten Kräften versuchen, einen Motor-Dummy auf ein Fahrgestell zu setzen. Genaue: auf das verkürzte Fahrgestell eines Hanomag Rekord von 1938. Genau: das war Ende der 30er Jahre auch die Basis für den Weltrekord-Hanomag, dessen ums dreifache verkleinerte Abbild auf dem Sockel so silbrig glänzend Eindruck schindet. Und

genau das soll der „Echte“ nach Willen der Hanomag Interessengemeinschaft auch bald wieder auf der Straße: Horst-Dieter Görg aus Hildesheim, Reinhard Koch aus Sarstedt, Klaus Thon aus Ummeln, Adolf Eberl aus Petze und der gerade nicht anwesende Dieter Überheide aus Bönningstedt – gestandene Männer im Alter von 53 bis 78 Jahre – wollen den Hanomag-Renner originalgetreu rekonstruieren und damit spätestens 2014 die Rekordfahrt auf der Autobahn bei Dessau wiederholen. Die wäre dann nämlich genau 75 Jahre her. 1939 raste der Ingenieur Karl Haeberle mit für damalige Verhältnisse ungesund schnellen 156 km/h über die Bahn und schuf damit einen Rekord, der bis in die 50er Jahre Bestand hatte. Die eigentliche Sensation: unter der

Aluminum-Haube arbeitete ein Diesel!

Die Hannoverische Maschinenbau Aktiengesellschaft, kurz Hanomag, war in den 30 Jahren neben Mercedes-Benz und Citroen der einzige Hersteller weltweit, der PKW mit Dieselmotoren ausstattete. Motoren-Chefkonstrukteur Lazar Schargorodsky besann sich auf die gute Erfahrung, die Hanomag bei Land- und Zugmaschinen mit dem Selbstzünder gemacht hatte, und entwi-

ckelte einen 1,9 Liter Klein-Diesel, der zu einem großen Erfolg wurde. Und das nicht nur in den vielen seinerzeit verkauften Personenwagen, sondern auch in dem einzigartigen Rekordwagen, der derzeit in Störy wieder aufgebaut wird. Wie damals ist die Basis der 1,9 Liter Diesel mit gerade mal 35 PS. Der wurde für den Rekordwagen leicht optimiert und auch Görg und seine Mitstreiter haben einen Motor komplett überholt, der jedoch noch auf

Wer sich über den Fortschritt des Projekts „Rekonstruktion Hanomag Diesel Rekordwagen“ informieren möchte, hat dazu gleich mehrere Möglichkeiten:

- Die Hanomag IG präsentiert das Projekt Ende Januar 2013 auf der ABF in Hannover.
- Modell und Großfoto nebst Informationsmaterial sind ab Dezember bei Schröder - Weise - Classics in Hannover-Anderten, Scheibenstandsweg 7, ausgestellt. Öffnungszeiten von Montag bis Freitag, jeweils von 9 bis 18 Uhr.
- Jede Menge Infos gibt es auch unter www.hanomag-museum.de



Mit vereinten Kräften: Klaus Thon, Adolf Eberl, Reinhard Koch und Horst-Dieter Görg setzen den Motor-Dummy in das bereits rekonstruierte Fahrgestell des Rekordwagens.

seinen ersten Lauftest wartet: „Die Voraussetzungen, dass er läuft, sind gut: der Öldruck passt, er spritzt ein und die Glühkerzen glühen“ berichtet der Hildesheimer stolz und versteht das Projekt auch als eine Homage an Rudolf Diesel, der vor über 100 Jahren den bis heute effizientesten Nutzfahrzeugmotor schuf. Auf das Fahrgestell haben die Freizeit-Autobauer aber trotzdem erstmal besagten Motor-Dummy gesetzt. Denn Fahrgestell samt Dummy gehen als nächstes zum Ka-

rosseriebauer nach Zetel. „Der baut erstmal einen Gitterrohrrahmen, auf den dann später die Aluminiumhaut gezogen wird. Dafür braucht er den Motor zur Orientierung.“ Anhand alter Zeichnungen sowie eines Spanten- und Linienrisses wurden die genauen Formen des Wagens ermittelt und sollen dann wieder in die Realität umgesetzt werden. Und weil neben den Männern der Hanomag IG viele Profis am Werk sind, verschlingt so ein Projekt auch viel Geld. „Wir rechnen mit etwa 120.000

Euro Gesamtkosten – davon fehlen uns noch etwa 90.000!“ Deshalb gehen Görg und Co. mit dem Modell und dem jeweils aktuellen Fortschritt des Rekordwagens auf Sponsorensuche, präsentieren ihr Projekt auf Messen und anderen Veranstaltungen. Denn sie haben den gleichen Traum, wie die visionären Konstrukteure aus Hannover vor fast 75 Jahren: sie wollen zeigen, dass der Stromlinienwagen nicht nur im Stand richtig schnell aussieht und mit ihm über die Autobahn brausen!

„Hanomag in Wort und Bild 2013“

Im Lemgoer Verlag erscheint seit Oktober bereits das dritte Jahrbuch für Hanomag-Freunde. Mit einer gelungenen Mischung aus zeitgenössischem und aktuellem Bildmaterial berichten zahlreiche Autoren in 13 Kapiteln auf 144 Seiten über Hanomag-Produktionszweige und aktuelles Geschehen. Das macht das Lesen zum Vergnügen und selbst eingefleischte Hanomag-Spezialisten werden immer wieder etwas Neues entdecken. Weitere Infos und das Buch gibt es im Onlineshop unter www.lemgoerverlag.de, der Preis beträgt 19,90 Euro zzgl. 5,- Euro Versandkosten.



Sportleiter Karl Haeberle mit dem Diesel-Stromlinienwagen der Hanomag 1939 auf der Autobahn bei Dessau, über die er mit für damalige Verhältnisse ungesund schnellen 156 km/h brauste.



Oldie-Treffen im ADAC Fahrsicherheitszentrum Krönender Saisonabschluss

Fotos: Schroedel

Laatzen (tms). Bereits zum 6. Mal veranstaltete das ADAC Fahrsicherheitszentrum in Laatzen am 3. Oktober sein Oldie-Treffen. Und auch in diesem Jahr fanden sich wieder hunderte Oldtimerbesitzer mit ihren be-

tagten Vehikeln auf dem Gelände vor den Toren Hannovers ein. Viele sehen das Treffen inzwischen als Saisonabschluss, danach werden die meisten Oldies in den Winterschlaf geschickt. Eine schöne Gelegenheit für Oldtimer-

fans also, noch einmal einen Blick auf die chromglänzenden und teils liebevoll hergerichteten Prätiosen zu werfen. Tausende Besucher freuten sich über die große Auswahl, die von Brot-und-Butter-Autos über Sportler

bis hin zu echten Raritäten reichte. Und waren begeistert, die Fahrzeuge auch in Aktion zu sehen: ganz mutige Oldie-Fahrer trauten sich zum Fahrsicherheitstraining zwischen Pylonen und Wassersäulen.



Nachfolger von Bonds Dienstwagen: Aston Martin DB6 MK2.



Auf Hochglanz gewienert: VW Käfer Cabriolet.



Farben der 70er: Saab 96 mit 65 PS aus dem Jahre 1972 im Originallack.



„Der sieht ein bisschen aus wie deiner.“ - „Ja, aber das ist der große.“: Alfa Romeo 2600 Sprint (und kein Bertone GT).



Mit V8 auf Schleuderkurs: einige Oldie-Besitzer trauten sich zum Fahrsicherheitstraining.



Eleganz aus Italien: Lancia Flavia.



Vorm Rost gerettet: kultiger Renault 4.



Biestiger Engländer: TVR.



Zum Tag der deutschen Einheit wird das ADAC Fahrsicherheitszentrum in Laatzen alljährlich zum Mekka der Oldtimerfahrer und -fans – in diesem Jahr bereits zum 6. Mal.



6,3 Liter Hubraum, 290 PS: Dodge Charger von 1969.



So reiste man damals: Bulli T1 mit zeitgenössischer Campingausstattung.



Landmaschinen: zwei Unimog nehmen einen Lanz Bulldog in ihre Mitte.



Der Platz platze aus allen Nähten: Old- und Youngtimer, wohin man blickte.



40 Jahre Mercedes-Benz Veteranen Club Regionalclub Hannover Traumwetter und gute Stimmung

Das war ein Wochenende nach Maß. Der Mercedes-Benz Veteranen Club Regionalclub Hannover (kurz MVC) wurde 40 Jahre und hatte zu diesem Anlass sein Jubiläumstreffen im Harz organisiert:

Am Freitag trudelten die Teilnehmer im Maritim-Hotel Braunlage ein. Dieses Hotel besticht durch zwei außergewöhnliche Besonderheiten: die absolute Hilfsbereitschaft des Personals bei kleinen oder größeren Problemchen und den Geist der 70er Jahre. Seien es die Badezimmer in zeittypischem Grobmuster und fragwürdigen Farbzusammenstellungen oder zum Beispiel auch die Bar im 10. Stock mit tiefer gelegtem Bereich für das Personal an der Bar.

Die MVC-ler zog es am Abend aber auf den nahegelegenen Wurmberg, Niedersachsens höchstem Berg, zum rustikalen Abend in die Bergstube. Neben einem schmackhaften Harz-Buffer erfreute Martin Schröder, der erste 1. Vorsitzende des MVC Hannover, die Teilnehmer mit einem Vortrag zu den Anfängen des Oldtimerhobbies in den späten 60er Jahren und wie es zur Gründung des Regionalverbandes Nord, später dann MVC Hannover, gekommen ist. Neben einem kleinen besonderen Geschenk für die Damen (Täschchen für Papiertaschentücher mit Skizzenzeichnungen von alten Mercedes-Fahrzeugen) begeisterte auch die Abfahrt in Rekordzeit zu nächtllicher Stunde die Anwesenden.

Der Samstag stand nun ganz im Zeichen des Gründungsjahres 1972. Hätten Sie gewusst, was sonst noch so

in diesem Jahr los war? Hier einige Beispiele:

- ☑ **Star Trek (Raumschiff Enterprise) wird das erste Mal in Deutschland beim ZDF ausgestrahlt**
- ☑ **Das Stader Kernkraftwerk geht ans Netz**
- ☑ **Die Raumsonde Mariner 9 sendet Bilder vom Mars**
- ☑ **Die weltweit erste Spielekonsole, die Odyssey kommt auf den Markt**
- ☑ **Der Fiat 127 ist Auto des Jahres**
- ☑ **ab 1.1.72 ist es in Deutschland Pflicht, einen Verbandskasten im Auto mitzuführen**
- ☑ **BiFi kommt auf den Markt**

Aber selbst wer diese Dinge, mit Ausnahme der Markteinführung von BiFi, nicht wusste, hätte Chancen auf den Gewinn der Ausfahrt gehabt. Die Strecke führte die Teilnehmer einmal rund um den Brocken und somit auch in Bereiche, die der "Wessi" 1972 nicht hätte befahren dürfen. Eine Talsperre lud zu einer Besichtigung ein und die Mittagsrast wurde mit Produkten aus den 70ern gestaltet. Selbst dieser, zugegebenerweise sehr rustikale Programmpunkt hat, nicht zuletzt durch das traumhafte Wetter, allen Teams viel Spaß gebracht.

Der Abend wurde im großen Saal des Maritims mit einem Buffet abgehalten, dass für alle Geschmacksrichtungen mehrere Alternativen bereit hielt. Die Spannung stieg, denn fast jedes



Team war an diesem Tag auf einen Pokal scharf... doch es sollte keine Pokale geben. Die Familie Maschke hatte Präsente aus 40 Jahren MVC Hannover zusammengetragen und so erhielt jedes Team einen einmaligen Preis für die Bemühungen auf der Strecke. Nach der Preisvergabe ging es noch einige Stunden fröhlich weiter.

Der Sonntag lud zum gemütlichen Ausklang ein, wobei die weitgereisten Teilnehmer aus München bereits verständlicherweise die Heimreise antraten. Der Rest der Teilnehmer ließ es

sich nicht nehmen, auf einer landschaftlich schönen Strecke den Harz langsam in Richtung Goslar zu verlassen. Dort angekommen lud die Mercedes-Vertretung auf einen gemütlichen Ausklang bei Kaffee und Kuchen ein.

Jörg Maschke

Kontakt zum MVC Hannover können Sie unter Hannover@MVCOnline.de aufnehmen. Noch mehr Bilder finden Sie auf dem Facebook-Auftritt des Mercedes-Benz Veteranen Club von Deutschland e.V. im Album 40 Jahre MVC Hannover.



ABF 2013: AUTOTAGE HANNOVER und Caravan & Camping



Freunde von Caravan & Camping kommen in Halle 26 auf ihre Kosten.



Fotos: ABF

Ende Januar ist nicht unbedingt die Jahreszeit, um mit dem eigenen Auto ausgedehnte Touren zu unternehmen. Es ist aber die Gelegenheit, sich über aktuelle Modelle der neuen Saison zu informieren, mit denen es sich im Laufe des Jahres garantiert lohnt, die eine oder andere Spritztour zu machen. Da kommen die AUTOTAGE HANNOVER gerade recht, die im Rahmen der ABF, Norddeutschlands größter Freizeit- und Einkaufsmesse, vom 26. Januar bis 3. Februar 2013 auf dem Messegelände in Hannover stattfinden.

Die AUTOTAGE HANNOVER bieten die Möglichkeit, sich einen Überblick über die Marken- und Modellvielfalt zu verschaffen. Selten ist ein direkter Fahrzeugvergleich so komfortabel. Bereits zum dritten Mal verwandelt sich die Halle 24 in einen Auto-Showroom, in dem es von praktischen Kleinwagen über sportliche Cabriolets bis zu edlen Limousinen für jeden Geschmack und Zweck das passende Fahrzeug gibt. Rund 50 Händler aus der Region präsentieren die aktuellen Trends. Das bedeutet rund 100 Fahrzeuge auf 8.000 Quadratmetern – Volkswagen, Opel, Ford, Kia u.v.m! Und das Beste daran: Besucher können ihr Wunschmodell direkt Probefahren. Auf dem Freigelände vor Halle 26 stehen alle Modelle als Vorführwagen, die zu einer Testfahrt einladen. Außerdem im Freigelände: der Geländewagen-Parcours, wo erfahrene Testfahrer demonstrieren, was bei den Kraftpaketen auf vier Rädern unter der Haube steckt. Neugierige sind eingeladen, sich als Beifahrer vom Fahrspaß zu überzeugen. Neu: Der Jahreswagen-Boulevard mit preisgünstigen Gebrauchten.

Wer sich im Urlaub gern unabhängig von anderen Verkehrsmitteln bewegt, ist bei Caravan & Camping in Halle 26 genau richtig. Auf mehr als 22.000 Quadratmetern Ausstellungsfläche erfahren Besucher alles über Caravanning, als immer beliebter werdende Alternative, ganz individuell und flexibel in den Urlaub zu fahren. Das Angebot reicht von preiswerten Caravans und Reisemobilen für Einsteiger über alltags-taugliche Vans bis hin zu Luxusmodellen. Ob als Familie oder Paar – bei Caravan & Camping findet sich der passende Grundriss für jeden Bedarf. Wichtige Aspekte sind in diesem Bereich Gewichtsreduktion, Zuladekapazität, Spritverbrauch und Umweltverträglichkeit, aber auch Wohnambiente, Multifunktionalität sowie technischer Bedienkomfort. Nicht verpas-

sen: Das Sortiment an aktuellen Vorzelten und praktischem Zubehör rund ums Camping. Gut zu wissen: Für alle Besucher, die mit dem Caravan oder Reisemobil anreisen, gibt es nicht nur ausreichend, sondern auch besonders günstige Stell- und Übernachtungsplätze.

Die ABF – Norddeutschlands größte Freizeit- und Einkaufsmesse



Die Freizeit- und Einkaufsmesse
26. Januar – 3. Februar 2013
Messe Hannover

ABF – Norddeutschlands größte Freizeit- und Einkaufsmesse

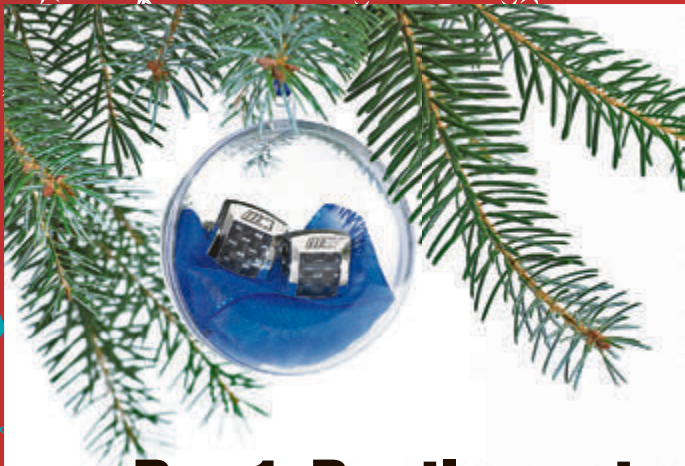
26. Januar – 3. Februar
Hannover-Messegelände
Täglich von 10 – 18 Uhr geöffnet

Eintrittspreise:
Erwachsene:.....11 Euro
Ermäßigt:.....10 Euro
Schüler/Jugendliche
7 - 17 Jahre:.....6 Euro
Kinder bis 6 Jahre:..... frei
Nachmittagsticket:.....6 Euro
(gültig Montag bis Freitag ab 15.00 Uhr)

Mehr Informationen unter:
www.ab-in-den-fruehling.de



Eine große Auswahl an Fahrzeugen vieler Marken bieten die AUTOTAGE im Rahmen der ABF.



Kling, Knöpfchen, klingelingeling...

Neben diesem Accessoire verblissen selbst die edelsten Christbaumkugeln: Die M Manschettenknöpfe Carbon aus stabilem Metallguss mit Carboneinlage und BMW

M Prägung sitzen immer und durch die beweglichen Gelenke freut man(n) sich über erhöhten Tragekomfort. Unter www.bmw-shop.de für 35,- Euro.

Der 1. Bentley unterm Weihnachtsbaum

Junge Autofans können mit dem ferngesteuerten Modell des Bentley Continental Supersports im Maßstab 1:12 selbst zum Steuer greifen. Bis auf die Höchstgeschwindigkeit, die beim Original bei 329 km/h liegt, entspricht das Modell bis ins Detail

dem Vorbild und bietet dem glücklichen Besitzer ebenfalls ein großes Fahrvergnügen. Für 65 Britische Pfund erhältlich unter:

www.shop.bentleymotors.com oder beim Bentley Partner.



Porsche-Kalender: Mega City

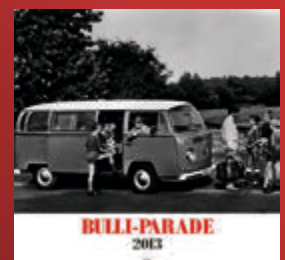
Monat für Monat garantiert der mehrfach ausgezeichnete Porsche-Kalender 2013 im Format 59 mal 55,5 Zentimeter ein aufregendes Jahr. „Mega City“ zeigt das sportliche Fahrzeug-Spek-

trum um die gesamte Porsche-Modellpalette – und zwar völlig überraschend in Szene gesetzt. Außerdem dabei: eine 40 Millimeter große Sammelmedaille, die auf der Vorderseite den neu-

en Porsche 911 Carrera 4S (Typ 991) zeigt. Der offizielle Porsche-Kalender kostet 39 Euro und ist in den **Porsche-Zentren** sowie im Internet unter www.porsche.com/shop erhältlich.

Kalender „Bulli-Parade 2013“

Er ist längst eine Stil-Ikone: der VW Bulli! Dieser Kalender zeigt die Fahrzeuge der ersten Generationen bei ihren täglichen Einsätzen: Ob beim Strandausflug, als Hotelzubringer, Bäckerwagen in Afrika, Familienkutsche oder als klassischer Transporter – eine außergewöhnliche Parade des Kultautos in klassischen S/W-Bildern. Delius Klasing, 21,50 Euro, www.delius-klasing.de



Fotos: Hersteller



Zenec E>GO: Preiswerter Naviceiver zum Nachrüsten für VW

Die Navi- und Entertainmentlösungen, die man bei den Autoherstellern ab Werk ordern kann, sind oft nicht gerade billig. Die Firma Zenec hat sich auf den Bau von Nachrüstlösungen spezialisiert und bietet mit der E>GO-Serie maßgeschneiderte Naviceiver für diverse Automarken, von Audi über Ford und Hyundai bis hin zu VW an. Der ZE-NC2011D beispielsweise harmonisiert aufgrund seiner spezifischen Bauform, der rot/weißen Tastenbeleuchtung und der angepassten Gestaltung der Bedienfront optisch perfekt mit den VW-Modellen VW Golf VI, Golf V, Tiguan, Eos, Scirocco, Polo V, Passat, Passat CC, Jetta, Cad-

dy, Touran, Touran II, Sharan II, Amarok und T5 Multivan.

Auch die Integration in die Fahrzeugelektronik gelingt mit diesem E>GO im Nu. Der ZE-NC2011D wird einfach via Interface über den fahrzeugspezifischen CAN-Bus an die Lenkradfernbedienung, die Multifunktionsanzeige (MFA+), das Optische Parkdistanz System (OPS) und die Climatronic Statusanzeige angebunden. Die Funktionalität der werksseitig installierten Komponenten bleibt dabei im vollen Umfang erhalten.

So können alle AV-Quellen weiter wie gewohnt über die Lenkradfernbedienung gesteuert werden, die Funktionen der Climatronic werden

auf dem E>GO Touchscreen-Display als Pop-Up eingeblendet und die ab Werk installierten Abstandssensoren der Einparkhilfe werden über das ZENEC OPS (Optical Parking System) ebenfalls auf dem 6,5 Zoll Display angezeigt.

Das Beste: Der ZE-NC2011D lässt sich ohne jeglichen Zusatzadapter in Rekordzeit montieren: einfach Originalradio ausbauen, E>GO einbauen und losfahren.

ACR HFB audio in Langenhagen ist der Spezialist für Zenec-Geräte in der



Region. Passend zum Weihnachtsgeschäft wurde hier der für viele VW passende E>GO Naviceiver ZE-NC2011D von 999,- auf 899,- Euro reduziert.

Für 199,- Euro können die Geräte zusätzlich mit einem DVB-T Receiver, oder für 179,- Euro mit einem DAB+ Receiver ausgestattet werden.

E>GO ZE-NC2051D: Maßgeschneidert für den VW T5



Der ZE-NC2051D wurde speziell entwickelt für den VW T5. Auch hier wurde die spezifischen Bauform, die roten Tastenbeleuchtung und die Gestaltung der Bedienfront dem VW T5 Multivan und T5 California angepasst.

Und auch dieses Zenec-Topgerät kann die Funktionen der werksseitig installierten Komponenten in vollem Umfang wiedergeben – genau wie das oben

beschriebene Gerät ZE-NC2011D. Bei ACR HFB audio kostet der ZE-NC2051D für den T5 (mit eckigem Radioschacht) 1099,- Euro.

Den Einbau der E>GO Naviceiver berechnet die Firma mit Sitz in der Hoyer-Tankstelle Langenhagen mit einer Pauschale von 99,- Euro – nach vorheriger Terminabsprache.

Infos unter:

www.hfb-audio.de oder unter 0511-51930950.

Langenhagen : Carhifi + Zubehör + Service

ACR HFB audio
Friesenring 10
30853 Langenhagen

Wir beraten, verkaufen und bauen ein!
tel: 0511 / 51 930 950 - www.hfb-audio.de



Geschenke mit Stern

Limitiert: Mercedes SL-Duo als Modell

Großes Jubiläum, kleiner Maßstab: Zum 60. des SL hat Mercedes-Benz ein Modellauto-Doppelpaket herausgebracht. Im Maßstab 1:43 trifft der erste 300 SL von 1952 (W194) auf die aktuelle SL-Klasse (R231).

Modellauto-Spezialist Novrev hat die Miniaturen aus Metallspritzguss detailgetreu umgesetzt und im jeweils authentischen silbernen Farbton lackiert. Der Innenraum ist hochwertig bedruckt. Beide SL-Modelle werden in einer Geschenkbox geliefert. Das auf 1.500 Exemplare limitierte Set ist für 89,90 Euro zu haben.

Verziert: Christbaumkugeln mit SL-Motiv

Eine Zierde für jeden Christbaum sind die neuen silberfarbenen Weihnachtskugeln der „Special Edition 2012“ (34,90 Euro). Das Motiv – ein Rennen mit zwei Mercedes 300 SL am Nürburgring 1952 – wurde von innen hinter das Glas gemalt. Die im Durchmesser rund zehn Zentimeter



großen Kugeln besitzen silberfarbene Bänder und werden als 2er Set in einer mit rotem Samt bezogenen Geschenkbox angeboten.

Kopiert: Mini-SL für Kids

Der 300 SL Roadster für Kinder, mit Pedal- oder Elektroantrieb, hat originalgetreue vordere und hintere Stoßfänger, Scheinwerfer und Grill. Hergestellt wird der Flitzer von ToysToys für Mercedes-Benz. Erhältlich in Elfenbein und Silber, ab 209,90 Euro. Die Weihnachtsangebote aus der Mercedes-Benz Collection sind bei den **Mercedes-Benz Vertriebspartnern und im Online-Shop (<http://shop.mercedes-benz.com>)** erhältlich.

Die Geschenktipps von Mercedes-Benz stehen ganz im Zeichen des 60. Geburtstages der Sportwagen-Legende SL:

„Ever since I was a young boy I've been drawing cars“

Walter de' Silva (VW), Gordon Wagener (Mercedes) und Adrian van Hooydonk (BMW) sind nur drei der bekannten Automobil-Designer, die in diesem (deutschsprachigen) Buch porträtiert werden. In dem zum Anlass passend ansprechend gestalteten und mit 252 Seiten recht umfangreichen Band geht es u.a. um die Entwicklungsgeschichten, professionellen Bekenntnisse und um die Projekte der Designer-Elite. Delius Klasing, 59,90 Euro, www.delius-klasing.de



„American Muscle – Die legendären Auto-Klassiker der sechziger Jahre“

Sex, drugs and Rock'n'Roll – und das tiefe Grollen großvolumiger Achtzylinder in den Muscle Cars. Zu ihrer gewaltigen Leistung gesellte sich eine spektakuläre Optik in Form armdicker Sidepipes und mächtiger Gummiwalzen, die fette, schwarze Striche auf den Asphalt radierten. Heute sind Corvette, Dodge Charger, Shelby-Mustang oder Camaro SS begehrt denn je. Randy Leffingwell setzt in 190 stimmungsvoll arrangierten Bildern die Legenden noch einmal in Szene. Motorbuch Verlag, 19,95 Euro, www.paul-pietsch-verlage.de





Toyota-Accessoires für Motorsportfans



Mit drei Siegen hat Toyota Hybrid Racing die erste Saison in der FIA Langstrecken-Weltmeisterschaft beendet. Jetzt können auch Toyota Kunden, Fahrer und Fans ihre Be-

geisterung für die Rennsport-erfolge von Toyota im Alltag zeigen. Neben der neuen Modekollektion für Damen, Herren und Kinder sind zahlreiche Accessoires erhältlich, die das Herz eines Motorsportfans höher schlagen lassen. Z.B. die Modellautos des erfolgreichen TS030 Hybrid Rennwagens im Maßstab 1:43 für 50 Euro.

Erhältlich unter www.toyota.de/toyota_erleben/kollektion/index.tmex

Auto-Katalog 2013

Soviel geballte Infos auf einem Fleck wie der inzwischen traditionelle Auto-Katalog bietet nicht mal das Internet: Das aktuelle, weltweite Angebot des Auto-Jahrgangs 2013 inklusive aller Neuheiten. Daneben viele nützliche Adressen und alle wichtigen technische Daten, Exoten und Raritäten, Elektro-Autos und Hybride. Eine umfangreiche, übersichtliche Preisliste rundet den nützlichen Ratgeber ab. 8,50 Euro, im Zeitschriftenhandel, www.paul-pietsch-verlage.de



Oh Sonnenschein, oh Sonnenschein.

Da leuchten die Augen: Die BMW Sunglasses mit silbernem Metallgestell schützen vor UV-A-, UV-B- und UV-C-Strahlung bis 400nm. Einen schönen Kontrast zum Gestell bieten die blauen Gläser. Für

den spontanen Hüttenausflug im Winter genauso perfekt wie für eine Tour mit dem Cabrio im nächsten Sommer. Erhältlich für 120,- Euro unter www.bmw-shop.de.



„Maserati – Italienischer Luxus und Flair“

Sie gelten als die zurückhaltende und erwachsenere Alternative zu Ferrari: Die eleganten Modelle aus dem Hause Maserati. Der Kenner und Fachbuchautor Martin Buckley beleuchtet mit informativen Texten und außergewöhnlichem Bildmaterial die wechselvolle Geschichte des Sportwagenherstellers aus Bologna. Umfangreiche Datenblätter runden die Monografie der Autos mit dem Dreizack am Grill ab. Heel-Verlag, 35,- Euro, www.heel-verlag.de





Toyota-Aktion „HANDBALL-STARS GO SCHOOL“ „Kretzsche“ auf dem Schulhof

Dass Toyota sich stark im Handball engagiert, wissen die Handball-Fans in der Region längst. Jetzt hat der Japanische Autobauer gemeinsam mit der DKB Handball-Bundesliga und dem Deutschen Handballbund (DHB) zum dritten Mal die Aktion „HANDBALL-STARS GO SCHOOL“ ins Leben gerufen. Ziel der bundesweiten Nachwuchsaktion ist es, Schülerinnen und Schüler für Handball zu begeistern. Hierfür besuchen Bundestrainer Martin Heuberger, Schirmherr Heiner Brand, Handball-Legende Stefan Kretzschmar,

die Weltmeister Christian Schwarzer und Markus Baur und weitere ausgewählten Handballer von März bis Juni 2013 erneut 25 Schulen bundesweit. Teil des Programms ist eine zweistündige exklusive Trainingseinheit mit einem Handball-Star für die Gewinnerklassen. Es folgt ein Hand-

ball-Event auf dem Schulhof für alle Schülerinnen und Schüler der jeweiligen Schule. Hier können sie an zahlreichen Handball-Stationen ihre Fähigkeiten testen, wie z.B. die Messung der Geschwindigkeit von Wurf und Dribbling oder die Treffsicherheit. Der Gewinnerklasse eines integrierten

Schulwettbewerbs winkt eine Klassenreise zu einem Spiel der deutschen Nationalmannschaft im Rahmen des DHB Supercups.

Und so geht's: Lehrerinnen und Lehrer sowie Schülerinnen und Schüler aus Hannover zwischen 11 und 17 Jahren können sich auf der Website www.handball-in-schulen.de bis zum 25. Januar für eine Teilnahme an diesem Projekt bewerben. Mit etwas Glück gehören sie zu den 25 ausgewählten Klassen. Und wer weiß: vielleicht kommt der nächste Handball-Weltmeister ja aus der Region...



Honda Pagel: Satte Rabatte für Schnäppchenjäger.

Selten war es so günstig, in den Besitz eines Honda zu kommen: das Traditionshaus Honda Pagel bietet derzeit Rabatte auf Tageszulassungen und Vor-

fürwagen von bis zu 36 % im Vergleich zur unverbindlichen Preisempfehlung der Honda Deutschland GmbH.

Und setzt noch einen oben drauf: Wenn das ver-

kaufte Fahrzeug wo anders zu einem besseren Kaufpreis und den gleichen Konditionen innerhalb von 3 Tagen nach Kauf zu erstehen ist, erstattet Pagel die Dif-

ferenz oder kauft das Fahrzeug zurück! Egal ob Honda Jazz (-29 %), Honda Civic (-36 %), Honda CR-V (-25 %) oder Honda Accord (-32 %) - in den Niederlassungen in Garbsen und Hannover warten zahlreiche Modelle auf neue Besitzer.

Interessenten, die sich für einen Gebrauchtwagen entscheiden, erhalten eine umfassende Garantie bzw. die Fahrzeuge werden frisch gewartet vom Meister geprüft und vom TÜV abgenommen.

Nicht umsonst reicht der Kundenstamm von Honda Pagel weit über Hannover hinaus bis Celle, Hildesheim, Braunschweig und Wunstorf.

Der ausgezeichnete Service hat sich schon in mehreren Werkstatttests bewiesen.



Highlight für Schnäppchenjäger: Den Honda Civic gibt es bei Pagel als Tageszulassung oder Vorfürwagen mit einem Preisnachlass von bis zu 36 %!

Infos unter:
www.Honda-Hannover.de

Foto: Hersteller

Satte Rabatte für Schnäppchenjäger...

HONDA
The Power of Dreams

Tageszulassungen – Vorführwagen



Honda *Jazz*
bis zu **-29%** unter NEUPREIS UPE*
Schon ab € 9.990,-



Honda *CIVIC*
bis zu **-36%** unter NEUPREIS UPE*
Schon ab € 12.990,-



Honda *CR-V*
bis zu **-25%** unter NEUPREIS UPE*
Schon ab € 21.950,-



Honda *Accord*
bis zu **-32%** unter NEUPREIS UPE*
Schon ab € 19.990,-

Finanzierung auch ohne Anzahlung möglich! Gerne unterbreiten wir Ihnen ein Angebot. Angebot gültig solange vorrätig!

HONDA  **PAGEL**

Garbsen

Bremer Straße 25 – B6
Tel. 0 51 31 / 49 17-40

Hannover

Kirchhorster Straße 21
Tel.: 05 11 / 21 55 57 80

www.HONDA-Hannover.de

*Preisvorteil im Vergleich zur unverbindlichen Preisempfehlung der Honda Deutschland GmbH für ein vergleichbar ausgestattetes Neufahrzeug.

Abb. zeigt Sonderausstattung



Werner Dreyer Classic bietet Rundum-Service für Mercedes-Benz Young- und Oldtimer

Alfeld (tms/mq). Das 123er T-Modell war mit einer dicken Staubschicht bedeckt – und trotzdem ein Hingucker zwischen all den hochglanzpolierten Oldies auf der diesjährigen Technorama in Hildesheim. „Alle haben uns gefragt, was das Auto ko-

sten soll“, erzählt Christian Schote, Serviceleiter bei Werner Dreyer und zuständig für den Bereich Mercedes-Classic. Was da am Stand des Alfelder Betriebes wie ein Scheunenfund arrangiert war, sollte aber nicht verkauft werden – die Mercedes-Profis war-

ben damit für ihren neuen Young- und Oldtimerservice.

„Viele Mercedes-Benz-Betriebe beschränken sich bei alten Autos auf den Ölwechsel, wir gehen da deutlich weiter“, erklärt Schote. Was bei LKW-Oldies mit dem Stern bereits hervorragend funktioniert – seit 1994 ist Werner Dreyer weltweit offizieller Ansprechpartner für historische Nutzfahrzeuge – ist jetzt auch für PKW möglich. Dafür wurden extra neue Räumlichkeiten auf dem Gelände an der Limmerburg geschaffen. Die Profis am Schraubenschlüssel

waren bereits da: „Einige unserer älteren Mitarbeiter haben die Mercedes, die heute Old- oder Youngtimer sind, selber gefahren oder fahren diese sogar noch heute. Sie kennen jede Schraube – oder wissen, wo man sie heute herbekommt!“ Neben der Instandhaltung mit Wartung, Service, Pflege, Reparaturen und Ersatzteilbeschaffung, mochte Werner Dreyer Classic zukünftig auch die fachgerechte Einlagerung von Oldtimern anbieten – damit die Autos später nicht aussehen, wie der Kombi auf der Technorama...

Keine Kompromisse.



Und alles ist wieder wie am ersten Tag.

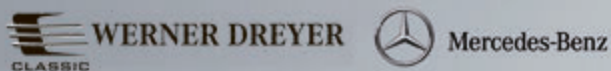
Mercedes-Dreyer.

Unter diesem Namen kennt beinahe jedermann unseren Betrieb in Alfeld. Einige unserer älteren Mitarbeiter haben jene MB-Fahrzeuge, die heute „Old- oder Youngtimer genannt werden, selber gefahren. Sie kennen jede Schraube - oder sie wissen, wo man sie heute herbekommt.

Denn Perfektion beginnt im Detail.

Werner Dreyer Classic:

- ◆Beratung ◆Wartung ◆Service ◆Pflege ◆Reparaturen
- ◆Ersatzteile



Werner Dreyer Kraftfahrzeuge GmbH, 31061 Alfeld, Limmerburg 3,
Tel.: 05181/8011-0, Fax: 05181/8011-77, E-Mail: service@werner-dreyer.de



Auf der Technorama warb Dreyer für seinen neuen Young- und Oldtimer-Service.





Ketten spuren auf Eis und Schnee

Foto: ProMotor

Wer hat's erfunden? Nein, kein Schweizer. Ein Amerikaner war's. Harry D. Weed meldete vor über 100 Jahren eine Anfahrhilfe und Spurhalteketten beim Patentamt an. Die Hanfseile von damals sind lange schon modernen Schneeketten aus Stahl und Kunststoff gewichen.

Das Prinzip ist geblieben: Die Traktionshilfen hacken und schaufeln sich auf Eis und durch Schnee voran. Ohne sie ist oft kein Vorwärtskommen. Gefragt sind sie auch, wenn das runde Schild mit blauem Grund und Schneeketten-Symbol auf vielen Pässen und Hochgebirgsstraßen steht.

Auswahl

Es gibt Seil-, Bügel- und Schnellmontageketten. Seilketten sind am günstigsten, aber auch aufwändigsten beim Anlegen - besonders in engen Radkästen. Mit Ring oder Bügel gelingt die Montage ohne Griff hinter das Rad wesentlich leichter. Schnellmontageketten lassen sich per Adapter am Rad ruckzuck aufziehen, haben aber ihren Preis.

Ist die Entscheidung gefallen, kann die Fahrhilfe mit den Angaben von Fahrzeug, Reifen- und Felgenreöße geordert werden. Alternativ bieten Werkstätten und Automobilclubs Schneeketten zum Mieten an.

Montage

Übung macht nicht nur den Meister, sondern erspart in klirrender Kälte am verschneiten Pass Zeit und Nerven. Die Werkstatt-Profis zeigen Handgriffe und helfen bei der Trockenübung. Schneeketten gehören auf die Antriebsräder, bei Allradautos gibt die Bedienungsanleitung vor, auf welche Achse sie aufgezogen werden müs-



sen. Bei der Montage helfen Handschuhe, Warnweste und eine wasserfeste Unterlage. Nach wenigen Metern den richtigen Sitz kontrollieren und gegebenenfalls die Ketten nachspannen.

Fahren

Mit Schneeketten ist maximal Tempo 50 erlaubt.

Schneller wird es auch zu laut, holperig und kann bei einer Polizeikontrolle teuer werden. Kfz-Meister raten, das ESP/ASR im Schneekettenbetrieb auszuschalten. Es hindert die Traktionshilfen an ihrer Arbeit.

Alternativen

Sie heißen Soft Spike, Snow

Grip oder Auto Sock und greifen für den Notfall ins Geschehen ein. Die Alternativen aus Textil, Kunststoff oder als Haftspray können die Stahlketten aber nicht ersetzen. Viele Nachbarländer akzeptieren sie zudem nicht als vollwertige Schneeketten. Fürs flache Land ist die Nothilfe besser als nichts.

AZR
GMBH

AUTOGASUMBAU
AUTOPFLEGE ab 149 EUR

ab 1.299 EUR

☎ 0511 / 47 30 59 61

Bremsklötze
31,00 EUR

55 Ah Startingbull
75,00 EUR

51 504/507
69,85 EUR

Hannover
Am Großmarkt **5**

☎ 0511 / 43 50 81

Springe
Philipp-Reis-Str. **9**

☎ 05041 / 40 35

E 85

Bioethanol
110,8 Cent / L
70 % Alkohol
30 % Benzin

50 Cent billiger als Benzin

TANKEN FÜR DIE HALBTE

24 Std. TAG UND NACHT
LPG Autogas E85

b.bluel
autoTEILE

Batterien (EN)		
41 Ah	360A	52,50 EUR
55 Ah	450A	75,00 EUR
70 Ah	640A	89,00 EUR
100 Ah	830A	139,90 EUR

Für alle Hersteller & Typen am Lager (AGM/Japan/USA/Wohnwagen)



Cooler Accessoire: Eiskratzer, Ladekabel und Co.

Schon x-mal gehört und doch wieder reingetappt. Ohne Vorbereitung auf die winterliche Fahrt schnappt die Eisfalle zu. Mit diesen Helfern gefriert nichts.

Vor dem Start

Selbst Besitzer einer Funkfernbedienung sind davor nicht gefeit: Hat Eiseskälte die Batterie einmal lahmgelegt, kämpfen auch sie mit eingefrorenen Türschlössern.

Enteisersprays sind Retter in der Not, passen selbst in die kleinste Handtasche und kosten nicht viel. Der kluge Auto-

fahrer denkt vor und schützt die Schlösser prophylaktisch mit Grafit vor dem Einfrieren. Als nächstes muss die Schneehaube runter, sonst rutscht sie beim ersten Bremsen vor die Nase. Der Handfeger, im Kofferraum deponiert, befreit das Auto von der weißen Pracht, der Spaten legt im Härtefall die Räder frei. Schaben, sprühen oder einklemmen? Was aufreibend klingt, tut auch den Scheiben nicht gut. Eiskratzer hinterlassen oft Riefen im Glas, die in der Sonne blenden. Besser: Den Eispanzer vorher mit Defros-

terspray auftauen, der Eiskratzer erledigt mit der glatten Seite den Rest. Ohne Schäden und günstig hilft auch die klassische Abdeckfolie.

Wer am Abend das Auto verpackt, wird mit einer freien Scheibe am Morgen belohnt. Zweimal rödelrödel, dann herrscht Funkstille. Klarer Fall: Die Batterie streikt. Wer jetzt ein Starthilfekabel zur Hand hat, kann den Nachbarn um Stromspende bitten. Notfalls hilft das Abschleppseil für die Tour zur nächsten Werkstatt.

Für unterwegs

Die Alpen sind in Sicht und die Pässe mit dem runden blauen Schneeketten-Schild auch. Handschuhe, Arbeitsdecke und Warnweste helfen, die Traktionshilfen komfortabel und sicher anzulegen.

Beim Kauf der grellen Westen auf die EU-Norm EN 471 achten. Antibeschlagtücher oder Lederschwämme sagen beschlagenen Scheiben den Kampf an. Und vor dem Bibbern im Stau helfen Wolledecke, warme Jacken und Getränke. An Bord sollten auch Kanister mit Scheibenfrostschutz und Benzin nicht fehlen.

AGC Hannover
AutoGasCentrum
Spezialisten für Autogas PKW und LKW

0511 2626381

- Kfz Reparaturen
- TÜV Vorbereitungen
- Chip Tuning (Benzin/Diesel)
- Fahrzeugfolierung
- Autogas Reparaturen



Kfz-Meisterbetrieb für alle Marken qualifiziertes & zertifiziertes Personal

Autogas Ein- und Umbau / Wartung aller AutoGasSysteme / Klimageservice / Zahnriemenwechsel / Motoreninstandsetzung / Bremsen-, Auspuff-, Fahrwerks- und Getriebereparaturen / Wartung und Inspektionen nach Herstellervorgaben / Chiptuning / Karosserie- und Lackarbeiten / TÜV, AU, GAP

Autogas für LKW



So finden Sie uns.

Achtung !!! neue Öffnungszeiten:
Mo - Fr von 08.00 - 17.00 Uhr

AutoGasCentrum Hannover GmbH, 30179 Hannover, Ikarusallee 26
Tel. 0511 2626381, www.autogascentrum.de, www.autogas-lkw.de

Pflege für gestresste Batterien

Wer das eine will, muss das andere oft hinnehmen: Klimaanlage, Sitzheizung, Licht, ESP, ABS – immer mehr elektrische Verbraucher verwöhnen Autofahrer mit Sicherheit und Komfort. Der technische Fortschritt hat allerdings seinen Preis: Da die Features mehr Strom ziehen, macht die Batterie früher schlapp.

Das ständige Be- und Entladen, so ein Obermeister der Kfz-Innung, zehrt an der Power der Energiespender. Rund 860.000 Mal leisteten die Gelben Engel des ADAC im vergangenen Jahr Starthilfe. Jedes vierte Pannensauto blieb aufgrund einer defekten Batterie liegen. Der Automobilklub macht in seiner Pannensstatistik dafür auch die modernen Start-Stopp-Anlagen verantwortlich.

Der Fortschritt lässt sich nicht aufhalten, der unbedachte, verschwenderische Umgang damit schon. Autofahrer können die Batterie an den Polen säubern und fetten. Die Leistung überprüft die Werkstatt. In Minutenschnelle testet sie mit modernen Messgeräten den Lade- und Säurezustand. So kann das Powerteil auch getauscht werden, bevor es zu spät ist. Denn auch Batterien altern – nach fünf Jahren zählen sie zum alten Eisen.

Schonender Umgang mit der Batterie heißt für die Autofahrer auch, möglichst viele Kurzstrecken zu vermeiden und Stromfresser sparsam einzusetzen oder auf sie zu verzichten. Die heizbare Heckscheibe power mit 120 Watt und muss nicht zum Dauerbrenner avancieren. Auf die Sitzheizung kann auf der Fahrt zur Kita verzichtet werden, und der Winterhit 2012 wärmt im satten Sound der Hifi-Anlage auch nach einer halben Stunde Fahrzeit noch das Gemüt.

In Schwung halten ebenso Ladegerät und Batteriewächter. Schwächelt der Akku schon bei leichten Minusgraden, sollte er schnellstmöglich am Ladegerät auf-tanken. Der Batteriewächter hält den Fahrer über den Zustand des Stromspenders auf dem Laufenden. Einfach am Zigarettenanzünder anschließen.

Für den Fall der Pannenfälle helfen Starthilfekabel. Zur Erinnerung: Mit dem roten Kabel die Pluspole der leeren und der vollen Batterie verbinden. Das schwarze Kabel wird an den Minuspol der Spenderbatterie und ein blankes Metallstück des Liegenbleibers geklemmt. Jetzt das Helfer-, dann das Pannensauto starten. Die Kabel in umgekehrter Reihenfolge trennen. Eine kleine Gedächtnisstütze im Handschuhfach hilft dabei.



Peugeot.de

SICHER DURCH DEN WINTER

Jetzt zum PEUGEOT Wintercheck

WINTERCHECK
ab
€ 29

IHR PEUGEOT SERVICE

PEUGEOT COMMERCE GMBH
Niederlassung Hannover
Standort Hannover-Wülfel

Am Mittelfelde 25 – 30519 Hannover
 Tel. +49 (0)511 37291-0 – Fax +49 (0)511 37291-30



PEUGEOT



Alles im Fluss mit einem „Cocktail“ fürs Auto

Damit im Auto auch bei Minusgraden alles im Fluss bleibt, ist ein kältefester

„Cocktail“ gefragt: Der farbige Frostschutz im Kühlwasser sorgt dafür, dass

kein Wasser in den Leitungen gefriert und so Motor und Kühler intakt blei-

ben. Zudem hält er Rost und Kalkablagerungen im Kühlsystem fern. Bis minus 25 Grad Celsius sind Autos dann auf der sicheren Seite. Auch das Scheibenwischwasser arbeitet bei diesen Temperaturen, wenn es mit speziellem Winterkonzentrat versetzt worden ist. Damit der Mix auch gleich in alle Leitungen gelangt, empfiehlt es sich, den Wisch-Wasch-Schalter zu betätigen.



Fahren auf Schnee und Eis

Erklimmt das Fahrzeug den vereisten Berg? Gelingt das Schaukeln aus der Schneewehe? Mit Winterreifen, ABS und ESP allein ist es nicht getan. Die Fahrer müssen sich auf die Tücken der weißen Pracht einstellen. Der Sprecher der Kfz-Innung erläutert das Einmal-eins der Winterfahrtschule.

In die Spur kommen

Anfahren: Der zweite Gang ist die erste Wahl. Schnell hochschalten und sanft Gas geben – so drehen die Räder nicht durch. Moderne Automatikgetriebe „denken“ mit und aktivieren das Winterprogramm. Aus der Schneewehe hilft die Schaukel: ASR ausschalten, Gas geben, auskuppeln, Gas geben, bei Auto-

matikfahrzeugen zwischen R- und D-Stufe wechseln. Das Ganze mit Gefühl, bis sich das Auto seinen Weg bahnt und mit Schwung über den Schneeberg wippt.

Die Spur halten

Fahren: Der Innungssprecher empfiehlt, das Tempo um die Hälfte des sonst auf trockener Strecke üblichen zu reduzieren und dabei gebührenden, dreimal größeren Abstand zum Vorfahrenden zu halten. Das bringt Sicherheit und spart Sprit.

Lenken: Gefühl wird auch hier großgeschrieben, ohne Ruck und Hektik lenkt es sich sicherer. Droht das Auto wegzurutschen, hilft schnelles Kuppeln und vorsichtiges Gegenlenken.

Bremsen: Sofern kein Auto folgt, bringt nach den ersten Metern eine Bremsprobe das richtige Gefühl für die Straße. Bergab im Schnee sollten die Fahrer niedrige Gänge zum Bremsen wählen. Fahrzeuge ohne ABS kommen auf Glätte mit Auskuppeln und Abbremsen in den sicheren Stand. Blockieren die Räder – Bremse kurz lösen und erneut dosiert betätigen. In den meisten Autos stecken elektronische Helfer: ABS hält das Auto bei einer Vollbremsung lenkbar in der Spur, ESP verhindert das Ausbrechen des Hecks. Aus der Verantwortung entlassen sie die Fahrer jedoch nicht. ASR/ESP regeln beispielsweise auf vereister Bahn bergan die Motorleistung in einigen Modellen gen null. Also: ausschalten. Runter geht's

wieder mit ESP, bremsbereit und in langsamer Fahrt.

Überholen: Das Streufahrzeug tuckelt mit Tempo 30 kilometerlang vor der Autoschlange. Ruhe bewahren, lautet der Rat der Profis. Sonderfahrzeuge haben im Straßenverkehr Sonderrechte. Riskantes Überholen von der geräumten auf die verschneite Fahrbahn ist riskant und kann teuer werden. Denn Schäden durch Rollsplit zahlt zwar der Halter des Streufahrzeuges, dessen Schuld muss allerdings erst bewiesen werden.

Üben: Wer schon mal am Wochenende auf einem Parkplatz sein Auto auf Schnee und Eis getestet hat, ist vor dem Schaden klug. Eine gute Investition sind spezielle Winter-Fahrsicherheitstrainings.

Autowäsche im Winter: Das volle Programm, bitte!

Rund 1,5 Tonnen Streusalz landen laut Bundesverband Tankstellen und Gewerbliche Au-

towäsche (BTG) im Winter auf Deutschlands Straßen und Autobahnen. Damit das Salz auf der Fahr-

bahn besser haftet, wird der Trockenware häufig Salzlösung beigefügt. Das dient der Verkehrssicher-

heit, schadet allerdings dem Auto.

Die klebrige Sole frisst sich in Lack, Gummi,

Kunststoff, Aluminium und schädigt sicherheitsrelevante Teile wie die Bremsen. „Der Schmutz muss weg, und zwar schnell“, rät der Obermeister der Kfz-Innung. „Auch, weil ein glänzendes Auto Sekunden eher gesehen wird, nicht so schnell wieder verschmutzt und sich am Ende besser verkauft.“ Das volle Reinigungsprogramm der Kfz-Profis sieht so aus:

Groben Schmutz an Radkästen und Felgen bläst der Hochdruckreiniger mit gebührendem Ab-

stand weg, Schnee- und Eisschichten verschwinden mit einem weichen Handfeger. Das schont die maximale 0,15 Millimeter zarte Lackschicht und bereitet das Fahrzeug auf das Vollbad in den bundesweit knapp 16 000 Waschstraßen, Portal- und SB-Waschanlagen vor. Keine Bange: Die meisten sind bei Minusgraden vor Kälte geschützt. Warmes Wasser spült die Melange aus Eis, Schnee, Dreck und Lauge umweltschonend weg.

Zwischen den möglichst

wöchentlichen Waschgängen mit Trockenprogramm empfiehlt der Obermeister einmal im Monat Unterbodenpflege und Heißwachs. Nur so verschwindet der schädliche Salzfilm. Der Lack ist weniger anfällig gegen Lauge und Schmutz.

Vorher immer die Türschlösser mit Klebeband vor dem Zufrieren schützen, nachher die Restnässe besonders an den Türen abwischen, Wischergummis mit feuchtem Tuch nachreinigen und Gummis

mit Silikonspray elastisch halten.

Bei der Gelegenheit lohnt der Blick nach kleinen Lackschäden. Wer hier nicht schnell mit dem Lackstift hinterher ist, riskiert Rostbildung. Größere Macken bessert die Werkstatt fachgerecht aus. Sie erledigt professionell nach dem Winter - vor allem bei älteren Fahrzeugen mit unten offenem Motorraum - auch die Motorwäsche. So werden Elektronik, Schläuche und Dichtungen nicht beschädigt.

Wer hat Recht?

ADAC

 ADAC Niedersachsen
Sachsen-Anhalt e. V.

Der Alltag im Straßenverkehr stellt verschiedenste Anforderungen an den Autofahrer und kann im Bereich der aktuellen Verkehrsvorschriften vielfältige Fragen und Probleme aufwerfen. In dieser Reihe finden Sie dazu wichtige rechtliche Informationen vom Syndikus des ADAC Niedersachsen/Sachsen-Anhalt Christian Reinicke.

Dieses Mal zum Thema:

Recht bei Eis und Schnee – Sicher und ohne Bußgeld durch den Winter

Obwohl es in Deutschland keine generelle Winterreifenpflicht gibt, müssen bei Glatteis, Schneeglätte, Schneematsch, Eis- oder Reifglätte geeignete Reifen aufgezogen werden, sagt ADAC-Anwalt und Rechtsexperte Christian Reinicke. Autos, die keine Winter- oder Ganzjahresreifen tragen, müssen in der Garage bleiben. Wer dagegen verstößt, muss mit einem Bußgeld in Höhe von 40 Euro und einem Punkt im Verkehrszentralregister rechnen. Kommt es dabei zu einer Behinderung des Verkehrs, erhöht sich das Bußgeld sogar auf 80 Euro. Problematisch wird es auch mit dem Versicherungsschutz. Kommt es wegen der Benutzung von Sommerreifen zum Unfall, kann dies zur teilweisen oder vollständigen Leistungsfreiheit der Kaskoversicherung wegen grober Fahrlässigkeit führen, warnt Christian Reinicke. Das muss jedoch in jedem Einzelfall geprüft werden, am besten durch einen im Verkehrsrecht erfahrenen Anwalt. Auch in der Haftpflichtversicherung kann es bei Benutzung von Sommerreifen auf Schnee zu einer Mithaftung des Geschädigten kommen, wenn der Unfall nachweislich mit Winterreifen hät-

te verhindert werden können. Aus Umweltschutzgründen ist es verboten, Motoren warmlaufen zu lassen, betont der ADAC Anwalt. Bei einem Verstoß drohen Bußgelder in Höhe von 10 Euro.

Auch kann man zur Kasse gebeten werden, wenn man sein Auto vor Fahrtantritt nicht ausreichend von Schnee und Eis befreit. Um freie Sicht zu behalten, muss in der Scheibenwischanlage Frostschutzmittel enthalten sein. Wer nur ein kleines Guckloch in seine vereiste oder zuge-schneite Frontscheibe kratzt, sieht nicht genug und riskiert mindestens 10 Euro, sagt der ADAC-Rechtsexperte Christian Reinicke. Auch Blinker, Rücklichter, Scheinwerfer und die Kennzeichen müssen vor Fahrtantritt von Schmutz und Schnee befreit werden. Ebenso sollte das Autodach vom Schnee befreit werden, damit herab fallende Schneemengen den nachfolgenden Verkehr nicht behindern. Außerdem kann beim Bremsen Schnee vom Dach nach vorne auf die Windschutzscheibe rutschen und die Sicht des Fahrers beeinträchtigen.

Außerdem müssen verschneite Verkehrsschilder, die dem ortsansässigen Fahrer bekannt sind oder allein aufgrund ihrer Form erkannt werden (z.B. Stopp-Schild, Vorfahrt gewahren), immer beachtet werden. Ausreden zählen in der Regel nicht!

Unsere Rechtsreihe soll in Folge fortgesetzt werden. Wenn Sie spezielle Fragen zum Verkehrs- oder Verbraucherschutzrecht rund ums Auto haben, melden Sie sich doch bitte unter info@teamschroedel.de



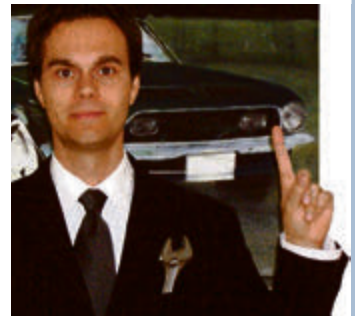
Christian Reinicke



Komplizierte Technik einfach erklärt

Die Standheizung – endlich wieder Weihnachtsmarkt!

**Dipl. Ing.
Stephan Schroedel**



Wie glücklich sich die studentische Weihnachtsmarktstand-Aushilfe doch schätzen kann, wenn sie stolzer Nutzer einer Stand-Heizung ist, während sich die anderen (vor allem die Weihnachtsmarktbesucher) um sie herum fröstelnd nach dem nächsten Glühwein mit Schuss sehnen. Kein Zweifel, so eine Stand-Heizung ist was Feines.

Das ist natürlich Quatsch. Mit „Stand“ ist gewiss nicht der Marktstand gemeint, sondern der Stillstand. Stillstand im Sinne von: das Auto bewegt sich nicht. Und schwupp sind wir beim Technik-Thema Standheizung.

Kein Mensch mag bei Kälte gerne arbeiten. So wie es der Schmalzkuchenverkäuferin auf dem hannoverschen Weihnachtsmarkt geht, so geht es auch dem Motor ihres Autos. Genau wie ihre kalten Füße nichts Gutes bedeuten, so bedeutet auch ein kalter Motor nichts Gutes. Ist der Motor kalt, springt er schlechter an, die Batterie quält sich, die Technik verschleißt stärker, die Abgaswerte sind furchtbar, der Kraftstoffverbrauch ist hoch, das Geräusch ist laut.

Kein Wunder also, dass man immer wieder liest und hört, dass es durchaus sinnvoll ist, das geliebte Auto wenn nicht ab Werk, dann wenigstens nachträglich mit einer Standheizung (z.B. von WEBASTO) auszurüsten. Sie erwärmt die wichtigen Komponenten des Fahrzeugs bereits einige Minuten vor dem eigentlichen Fahrtantritt. Der für die Insassen angenehme Effekt des behaglich warmen Innenraums ist da quasi nur ein praktischer aber mindestens genauso wertvoller Nebeneffekt.

1 Kernstück der Standheizung, die etwa so groß ist wie ein kleiner Schuhkarton, ist der Brenner. Er wird mit dem Kraftstoff versorgt, den das Auto im Tank hat (also Diesel oder Benzin). Hier passiert im Prinzip das gleiche, wie man es von der heimischen Gas-Therme oder der Heizung im Keller kennt. Der Kraftstoff wird verbrannt und Wärme erzeugt.

2 Das Wasser aus dem Motorkühlkreislauf wird direkt an der Brennkammer der Standheizung entlangeleitet und hier erwärmt (Durchlauferhitzer-Prinzip). Eine zusätzliche Pumpe (Umwälzpumpe) befördert die gesamte Kühlflüssigkeit kontinuierlich an der Brennkammer vorbei, wodurch die Wassertemperatur immer weiter ansteigt.

3 Das erwärmte Wasser strömt dann sowohl durch den „Heizkörper“ im Armaturenbrett, wo der eingeschaltete Lüfter die Wärme in den Innenraum bläst, als auch durch den Motor, wo es alle wesentlichen Bauteile erwärmt.

Gibt man diesem Treiben genügend Zeit (ca. 20–60 Minuten, je nach Außentemperatur, Heizleistung und Fahrzeuggröße, Aktivierung z.B. mittels Fernbedienung), reicht es aus, um den Motor mit Hilfe des Wasserkreislaufes auf knapp 50 bis 70 Grad vorzuwärmen und die Innenraumtemperatur um ein paar lauschige Grad anzuheben. Wie gesagt, der Komfort ist ja nur der Nebeneffekt, man macht das ja für den Motor.

Und um den Kreis zu schließen: im Grunde ist es beim Auto genauso wie beim Weihnachtsmarktbesucher. Mit warmer Flüssigkeit lässt sich das Innere am besten aufwärmen. Meinetwegen auch mit Glühwein...

Um die Funktionsweise der Standheizung zu verstehen, muss man eigentlich nur drei Dinge wissen:

Wir bauen Ihnen die Wärme günstig ein:

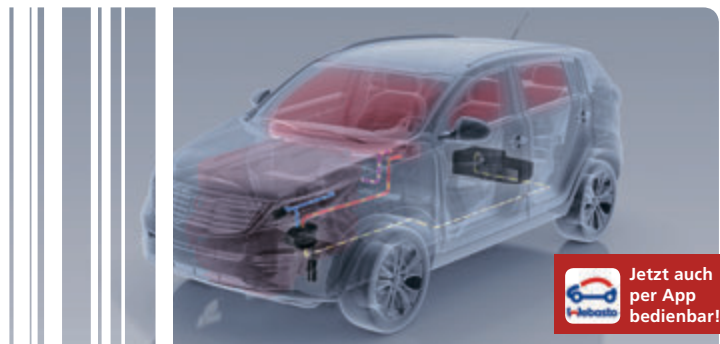
Maurer Car Service GmbH | Bosch Car Service
Vahrenwalder Str. 253
30179 Hannover
Tel: 0511 / 590 900 310

Ing. Otto Meyer GmbH & Co. KG | Bosch Car Service
Große Düwelstraße 48
30171 Hannover
Tel: 0511 / 28 89 210

Timm GmbH | Bosch Car Service
Bogenstraße 18
30165 Hannover
Tel: 0511 / 3 52 25 26

Bosch Car Service Andreas Heitmann
Gleidinger Straße 14
30880 Laatzen
Tel: 05102 / 45 14

* UVP inkl. 19 % MwSt., Vorwahluhr und Einbau. Angebot gültig nur für bestimmte Fahrzeugmodelle und bei allen teilnehmenden Partnern. Nicht mit Preisaktionen kombinierbar. Weitere Informationen erhalten Sie unter www.standheizung.de



Jetzt auch per App bedienbar!

Standheizung.

Ab € 1.098,-* inkl. Einbau und Vorwahluhr.

www.standheizung.de





**Peter Trinks, Verkehrssicherheitsberater
der Polizeidirektion Hannover zum Thema:**

„Mit Freude und sicher durch den Winter!“

Mit der Winterzeit verbinden wir Menschen nicht immer nur freudige Momente bei Kerzenschein und Kaminfeuer. Für die Autofahrer zum Beispiel beinhaltet sie eine Jahresperiode, in der sie durch Dunkelheit, Glätte, Eis und Schnee und mitunter auch noch von unvermittelten Wetterumschwüngen begleitet werden. Wer in dieser Zeit mit dem Auto oder anderen Fahrzeugen auf den Straßen unterwegs ist, sollte jetzt besonders auf die Wettervorhersagen achten und mehr Zeit für seine Wegstrecken einplanen.

Und auch das gehört dazu! Bereits in den frühen Morgenstunden des 29. Oktober 2012 hatte sich im Zuständigkeitsbereich der Polizeidirektion Hannover der erste Eisplattenunfall der diesjährigen Wintersaison ereignet. Ein Pkw war auf dem Gelände der Autobahnrastanlage Auetal an der BAB A2 von einer von einem Lkw herabfallenden Eisplatte beschädigt worden. Nur Sachschaden, so lautete glücklicherweise in diesem Fall das Resultat.

Damit Sie sicher durch den Winter kommen, sollten folgende Tipps rund um das Fahren im Winter stets beachtet werden.

Sehen und gesehen werden!

Ganz wichtig ist es nun, die Scheiben der Fahrzeuge vor Fahrtantritt von Eis und Schnee zu befreien und Eis- und Schneelast vom Fahr-

zeug zu entfernen, um zu allen Seiten freie Sicht zu haben und zu behalten. Denn schon nach kurzer Fahrzeit können die „Dachlasten“ zu gefährlichen Geschossen für andere Verkehrsteilnehmer werden oder einem selber die eigene Sicht nehmen.

Gedankenlose Zeitgenossen befreien auch heute noch ihr Fahrzeug bei laufendem Motor von Eis und Schnee. Das bedeutet für den Nachbarn eine unnötige Belastung durch Lärm und für die Umwelt eine zusätzliche Belastung durch Schadstoffe. Dabei ist unnötiges Laufenlassen des Motors laut Straßenverkehrsordnung untersagt.

Keine Frage, die Beleuch-

tungseinrichtungen verlieren durch Eis und Schneebeleg Ihre Wirkung. Überprüfen Sie diese daher jedes Mal vor Fahrtantritt und entfernen Sie diese.

Haben Sie ausreichend Frostschutz in der Scheibenwaschanlage? Hier sollten Sie nur Zusätze verwenden, die auch Reinigungswirkung entfalten, damit Sie auch weiterhin eine klare Sicht behalten. Um ein Einfrieren der Leitungen zu verhindern empfiehlt es sich, nach dem Auffüllen die Anlage so lange zu betätigen, bis sich die Leitungen mit Flüssigkeit gefüllt haben. Achten Sie auch auf die Scheibenwischerblätter, sie müssen jetzt deutlich

mehr leisten als im Sommer.

Sicher fahren, sicher ankommen!

Denken Sie daran, gerade jetzt können sich die Fahrbahnverhältnisse jederzeit ändern, die richtigen Reifen mit ausreichender Profiltiefe sind daher unverzichtbar. Die gesetzliche „Winterreifenpflicht“ soll Sie nur an diese Selbstverständlichkeit erinnern.

Langsam und gefühlvoll schalten, beschleunigen, lenken und bremsen. Das Fahren im Winter fordert Ihre volle Aufmerksamkeit und Ihr fahrerisches Können. Sofern Sie evtl. Schwächen haben sollten, bieten viele Automobilclubs und Fahrschulen spezielle Fahrtrainings für das Fahren im Winter an. Notfalls lassen Sie Ihr Auto stehen und benutzen Busse und Bahnen.

Eile ist tabu, denn im Winter sollte für jeden Weg mehr Zeit eingeplant werden. Wer rechtzeitig losfährt, wird durch Verzögerungen nicht überrascht und kommt gelassener ans Ziel

Bei Glättegefahr verlängert sich Ihr Bremsweg deutlich. Jetzt sollte man besonders aufmerksam auf vorausfahrende Fahrzeuge achten, mehr Abstand wahren und besonders vorausschauend an Kreuzungen heranfahren.

Kleine Handlungen – große Wirkung – Sie werden es sehen – und auch in diesem Winter viel Freude erfahren und sich an Ihr Ziel kommen!

Einige Regeln aus der Straßenverkehrsordnung für Sie kurz erläutert:

§ 23 StVO – Sonstige Pflichten des Fahrzeugführers

Jeder Verkehrsteilnehmer hat u.a. dafür zu sorgen, dass seine Sicht und die Verkehrssicherheit u.a. durch den Zustand des Fahrzeuges nicht leidet.

Verstöße können mit Verwarnungs- oder Bußgelder je nach Situation zwischen 10 und 75 Euro geahndet werden. Darüber hinaus können im Einzelfall Polizeibeamte die Weiterfahrt solange untersagen, bis der verkehrssichere Zustand hergestellt ist.

§ 2 Abs. 3a StVO – „Winterreifenpflicht“

Bei Glätteis, Schneeglätte, Schneematsch, Eis- oder Reifglätte darf ein Fahrzeug nur mit Reifen gefahren werden, die für winterliche Straßenverhältnisse ausgelegt sind. (Anmerkung: Die sind im Regelfall z.B. Winter- oder M&S-Reifen)

40 Euro Bußgeld werden erhoben, wenn ein Fahrzeug unter den genannten Bedingungen ohne entsprechende Bereifung angetroffen wird. 80 Euro Bußgeld sogar, wenn durch diese Verhaltensweise andere Verkehrsteilnehmer behindert werden.



Unsere Internetseite ist online:
www.teamschroedel.de

Ausgaben downloaden
Das Neueste aus der
Autobranche
Mitdiskutieren bei den
aktuellsten Themen
Liken & tweeten!

